



mit den
Ortsgemeinden

mit den amtlichen Bekanntmachungen
der VERBANDSGEMEINDE WÖLLSTEIN
und der verbandsangehörigen Ortsgemeinden

34. Jahrgang
Donnerstag, den 14. September 2017
Ausgabe 37/2017



Eckelsheim



Gau-Bickelheim



Gumbsheim



Siefersheim



Stein-Bockenheimer



Wendelsheim



Wöllstein



Wonsheim

Auf zur Stein-Bockenheimer Kerb vom 16. bis 18. September 2017



Samstag, 16. September 2017

- 18.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst
- 19.00 Uhr (vor der Gemeindehalle): Eröffnung der Kerb durch Ortsbürgermeister Siegbert Mees
Aufstellen des Kerbbaumes durch die Freiwillige Feuerwehr, Fassbieranstich
- ab 20.00 Uhr: Wiesenkerbparty mit DJ Ralf Simonsen
- ab 18:00 Uhr: Schmackhaftes vom Grill, erfrischende Getränke, kreative Cocktails, köstliche Weine am Weinstand

Sonntag, 17. September 2017

- ab 11.30 Uhr: Willkommen zum Kerbe-Mittagstisch
- ab 14.00 Uhr: Kaffee- und Kuchentheke im Mehrgenerationenraum
Schmackhaftes vom Grill, erfrischende Getränke
- ab 14.00 Uhr: wird das knifflige Bobbycarrennen für kleine Fahrkünstler gestartet
außerdem: Kinderschminken und Auftritte der Tanzgruppen Enjoy, Harmonies, Honeys

Montag, 18. September 2017

- ab 16.30 Uhr: ab 14.00 Uhr: Kaffee- und Kuchenstand im Mehrgenerationenraum
Freifahrten für Kinder

Mit leckeren Kleinigkeiten und Getränken verwöhnt der Landfrauenverein die Gäste.



Liebe Seniorinnen und Senioren,

am kommenden Donnerstag findet die Seniorenfahrt der Verbandsgemeinde statt.

Auch in diesem Jahr haben sich wieder zahlreiche Seniorinnen und Senioren zur Teilnahme angemeldet. Die Abfahrtszeit ist um 12.00 Uhr in allen Ortsgemeinden an folgenden Haltestellen.

Eckelsheim	- Ortsmitte
Gau-Bickelheim	- Ortsmitte / Römer
Gumbsheim	- Gemeindehalle
Siefersheim	- Ortsmitte / Bushaltestelle
Stein-Bockenheim	- Bushaltestelle / Gemeindehalle
Wendelsheim	- Ortsmitte / Volksbank und Bahnhof
Wöllstein	- Verwaltungsgebäude Bahnhofstraße 10
Wonsheim	- Ortsmitte / Rathaus

Ihnen allen wünsche ich bei hoffentlich schönem Wetter einen erlebnisreichen und schönen Nachmittag bei unserer Schifffahrt auf dem Rhein durch das Weltkulturerbe Mittelrheintal sowie einen unterhaltsamen und gemütlichen Abend in geselliger Runde.

Ihr

Gerd Rocker, Bürgermeister

Badesaison 2017 beendet



Das Freizeit- und Erlebnisbad „Am Schlossstadion“ Wöllstein schließt am **Freitag, dem 10. September 2017** seine Pforten und beendet damit die bisherige Badesaison.

Im Namen der Verwaltung und des gesamten Schwimmbadteams bedanke ich mich bei allen Badegästen für ihren Besuch, verbunden mit der Hoffnung, dass Sie ein paar erholsame Stunden in unserem schönen Freibad verbringen konnten. Mein Dank gilt auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die stets dafür gesorgt haben, den Aufenthalt der Badegäste so angenehm wie möglich zu gestalten.

Die diesjährigen Besucherzahlen mit 16.119 liegen deutlich unter dem Vorjahresergebnis (17.057 Besucher).

Ihre Anregungen oder Verbesserungsvorschläge nehmen wir gerne entgegen. Sprechen Sie mich oder die Mitarbeiter der Verwaltung an. In der Hoffnung, Sie alle wieder zur Schwimmbadsaison 2018 willkommen heißen zu dürfen, grüße ich Sie sehr herzlich.

Ihr
Gerd Rocker, Bürgermeister

NOTRUF

Feuerwehr

Notruf 112

Polizei

Notruf 110
Polizei Wörrstadt 06732/911100

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Notdienst

Für die Ortsgemeinden Wonsheim, Stein-Bockenheim und Wendsheim zuständig:

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale im DRK Krankenhaus Alzey, Kreuznacherstr. 7-9 in 55232 Alzey

Telefon: **116117 (ohne Vorwahl)**

Für die Ortsgemeinden Eckelsheim, Siefersheim, Wöllstein, Gumbsheim zuständig:

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Diakonie Bad Kreuznach, Ringstr. 64 in 55543 Bad Kreuznach

Telefon: **116117 (ohne Vorwahl)**

Für Gau- Bickelheim zuständig:

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale im Heilig-Geist-Hospital Bingen, Kapuzinerstr. 19 in 55411 Bingen

Telefon: **116117 (ohne Vorwahl)**

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag, 19.00 Uhr bis Folgetag, 07.00 Uhr

Mittwoch, 14.00 bis Donnerstag, 07.00 Uhr

Freitag, 16.00 Uhr bis Montag, 07.00 Uhr

Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer **112** angefordert werden.

Nähere Informationen siehe www.kv-rlp.de/260557

Krankenhäuser

Diakonie Bad Kreuznach 0671/6050

St. Marienwörth Bad Kreuznach 0671/3720

Klinitel Gensingen 06727/8900

Giftinformationszentrale Mainz 06131/19240

DRK Krankenhaus Alzey 06731/4070

„Helfer vor Ort“

First Responder-Einheit

Notruf über die Rettungsleitstelle: Telefon 19222 oder auch über die 112

Bereitschaftszeiten:

Frw. Feuerwehr Stein-Bockenheim

Unter der Woche von 18.00 - 06.00 Uhr

Am Wochenende und an Feiertagen 24 Stunden

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Ortsverein Wöllstein

Unter der Woche von 19.00 bis 06.00 Uhr

Am Wochenende und Feiertagen 24 Stunden

Kinderärzte Notdienst

im Diakonie Krankenhaus Kreuznacher Diakonie (4. OG)

Ringstraße 64, 55543 Bad Kreuznach

Sprechstunden: Mittwoch, 16.00 - 18.00 Uhr

Wochenende/Feiertage, 09.00 - 12.00 Uhr / 16.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 0671/605-2401

Geänderte Öffnungszeiten an **Heiligabend** und **Silvester** 09.00 - 12.00 Uhr / 14.00 - 16.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst im Kreis Alzey

01805/666007 (0,12 € à Minute)

an Wochenenden und Feiertagen

Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt Samstag um 08.00 Uhr und endet Montag um 08.00 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren.

Apothekennotdienst-Regelung in Rheinland-Pfalz

Ansage des Apothekennotdienstes über landeseinheitliche Rufnummer:

01805-258825-PLZ

- also zum Beispiel 01805-258825-55597 für Wöllstein -

Kosten aus dem deutschen Festnetz 0,14 €/Min., Mobilfunk-Preise abweichend (max. 0,42 €/Min.)

Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter **www.lak-rlp.de**

Die aktuellen Notdienste werden auch an der Apotheke ausgehängt.

■ Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Heinz Bohn, Tierarzt, In der Krümmgewann, 55597 Wöllstein, Telefon 06703/4646.

BÜRGERSERVICE

■ Rufbereitschaft Wasserversorgung

Für alle Ortsgemeinden zuständig: Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz GmbH, Rheinallee 87, Bodenheim, Tel. 06135/6500.

Der Anruf wird über eine Rufweilerschaltung an den zuständigen Meister weitergeleitet.

■ Rufbereitschaft Abwasserbeseitigung

während der Dienststunden 06703/ 30240 oder 3020, nach Dienstschluss und am Wochenende 0175/7287265

Der Bereitschaftsdienst ist nur für Störungen an Hauptkanälen, Abwasserpumpstationen, Kläranlage, usw. zuständig.

Bei Verstopfungen an Hausanschlussleitungen (auch im Straßenbereich) wenden Sie sich an entsprechende Fachfirmen, die Sie unter der Rubrik „Grubenentleerung“ im Branchenfernsprechbuch finden.

■ Rufbereitschaft Strom/Erdgasversorgung

Strom (für alle Ortsgemeinden):

EWR-Störungsdienst Tel. 0800 1848800

Gas (für die OG-Gau-Bickelheim):

EWR-Störungsdienst Tel. 0800 1848800

(für alle übrigen Ortsgem.):

RWE Westnetz Tel. 0800 0793427

■ Wertstoffhof

Der Wertstoffhof Wöllstein, Ostdeutsche Straße (auf dem Gelände der Raiffeisenwarengenossenschaft), hat folgende Öffnungszeiten:

1. März bis 30. Sept., dienstags u. donnerstags 16 bis 18 Uhr
1. Okt. bis 28./29. Febr., dienstags u. donnerstags 15 bis 17 Uhr
ganzjährig samstags 08.00 bis 12.00 Uhr.

■ Abfahrtszeiten des VG-Busses

jeweils mittwochs

Hinfahrt nach Wöllstein:

08.05 Uhr Gau-Bickelheim - Rathaus, Am Römer 4

08.15 Uhr Eckelsheim - Bushaltestelle Ortsmitte

08.20 Uhr Wendelsheim - Rathaus

08.25 Uhr Wonsheim -Rathaus

08.30 Uhr Stein-Bockenheim - Rathaus

08.35 Uhr Siefersheim - Bushaltestelle Ortsmitte

Rückfahrt:

09.55 Uhr Gau-Bickelheim

10.15 Uhr Eckelsheim

Siefersheim

Wonsheim

Stein-Bockenheim

Wendelsheim

Hin- und Rückfahrt von/nach Gumbsheim nach Bedarf, telef. Anmeldung unter 06703/1307

■ Zuständige bev. Bezirksschornsteinfeger

für die Gemeinden Wöllstein, Gumbsheim, Eckelsheim, Siefersheim, Wonsheim, Stein-Bockenheim

Hermann Müller, Keltensstraße 3, 55597 Wöllstein

Tel. 06703/4945, Fax 06703/4935

Email woellsteiner-feger@t-online.de

für die Gemeinde Wendelsheim

Karl Reimann, Im Rosengarten 7, 55595 Mandel

Tel. 0671/34656

Email KarlReimann@gmx.de

für die Gemeinde Gau-Bickelheim und Wöllstein

Jonas Schimsheimer, Neupforte 14, 55291 Saulheim

Tel. 06732/2737130

schimsheimer@web.de

Mobil 0151/54 87 48 28

■ Bezirksbeamter Polizeiwache

Sprechstunde: donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr in der Verbandsgemeindeverwaltung, Zimmer E 04, Tel. 06703/30212.

■ Schiedsmann

Sprechstunden des Schiedsmannes Herrn Franz-Josef Lenges finden jeweils am 1. und 3. Donnerstag im Monat zwischen 16.00 und 18.00

Uhr im Besprechungsraum im 1. OG der Verbandsgemeindeverwaltung statt.

Anmeldungen bitte unter Tel. 06703-302-0 oder privat 06703-1444.

Stellvertreter Walter Simon, Tel. 015202853468.

■ Gleichstellungsbeauftragte

Sprechstunde von Isabell Steinle: zweiter Donnerstag im Monat, 17.00 bis 18.00 Uhr in der Verbandsgemeindeverwaltung, Tel. 06703/302-0, E-Mail: gleichstellung.steinle@gmail.com

■ Schulen

Realschule plus Rheinhessische Schweiz Wöllstein

Schulleiterin: Elena Seiler

Schulrat-Spang-Straße 7-9, 55597 Wöllstein, Tel. 06703 / 93040,

realschuleplus@woellstein.de

http://www.realschuleplus-woellstein.de

Grundschule „St. Martin“ Gau-Bickelheim

Schulleiterin: Sonja Eschenauer

Pestalozzistraße 5, 55599 Gau-Bickelheim, Tel. 06701 / 2892,

gs-gaubickelheim@woellstein.de

http://www.gs-gaubickelheim.de

Grundschule „Am Martinsberg“ Siefersheim

Schulleiterin: Christiane Hasselberg

In der Heidenhecke, 55599 Siefersheim, Tel. 06703 / 1663,

gs-siefersheim@woellstein.de, http://www.gs-siefersheim.de

Grundschule „Am Appelbach“ Wöllstein

Schulleiterin: Andrea Seelig

Eleonorenstraße 83, 55597 Wöllstein, Tel. 06703 / 301426,

gs-woellstein@woellstein.de

http://www.gs-wöllstein.de

■ Bücherschrank Wonsheim

Der öffentliche Bücherschrank der Verbandsgemeinde Wöllstein befindet sich am Rathaus Wonsheim und ist jederzeit zugänglich und benutzbar. Der Schrank ist mit unterschiedlichster Literatur gut gefüllt, es können Bücher entnommen und neue eingestellt werden.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2
(Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:
amtlicher und nichtamtlicher Teil: Gerd Rocker, Bürgermeister
Verbandsgemeindeverwaltung
Wöllstein, Bahnhofstr. 10,
55597 Wöllstein,

Anzeigen: Thomas Blees, Produktionsleiter

Erscheinungsweise: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag

Reklamationen Tel. 06502 9147-335, -336, -713
Zustellung: E-Mail: vertrieb@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



SOZIALE DIENSTE

■ Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung

Sprechstage in der Verbandsgemeinde Wöllstein

Die Sprechstage finden alle 2 Monate statt und zwar in den Monaten Januar, März, Mai, Juli, September und November jeweils am 2. Mittwoch in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Telefonische Anmeldung und Terminvergabe unter 06703/3020.

An den gleichen Tagen findet nachmittags in der Zeit von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr der Sprechtag bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Kreuznach, Rheingrafenstraße 2, 55543 Bad Kreuznach statt, der auch von Bürgern aus der Verbandsgemeinde Wöllstein in Anspruch genommen werden kann.

Anmeldung unter Tel. 0671/91-0 oder -14.

■ Ev. Sozialstation Wörrstadt-Wöllstein

Häusliche Krankenpflege und Hauswirtschaftliche Versorgung

Die Zentrale in Wöllstein, Schulrat-Spang-Straße 2, ist montags bis freitags, von 08.00 bis 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung geöffnet. Anschließend ist eine Rufumleitung geschaltet.

Telefon-Nr.: 06703/9111-0, Fax: 06703/9111-20

E-Mail-Adresse: kontakt@sozialstation-woerrstadt-woellstein.de,

Internet: www.sozialstation-woerrstadt-woellstein.de

Kostenlose Sozialberatung und Hilfe bei Antragstellung

Ansprechpartnerin: Lioba Baumeister, Tel.: 06703/9111-17.

E-mail: lbaumeister@sozialstation-woerrstadt-woellstein.de

■ Seniorenbegegnungsstätte „Haus Katharina“

mit Betreuung von Montag bis Freitag 08.00 - 17.00 Uhr

Max-Planck-Str. 13 in Gau-Bickelheim

Weitere Information unter Tel. 06703 - 91 11 - 0

■ Caritaszentrum Alzey

Beratung für Frauen in Schwangerschaft und Notsituationen

Termine nach Vereinbarung Tel. 06731/941597

Haus- und Familienpflege Tel. 06731/941598

Betreuungsangebot in der Sonnenblume, donnerstags von 13.30 - 18.00 Uhr, Niedergasse 2, Erbes-Büdesheim

■ Sozialpsychiatrischer Dienst

des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Alzey-Worms, An der Hexenbleiche 36, Alzey. Beratung und Betreuung psychisch kranker Menschen und deren Kontaktpersonen.

Information und Terminvereinbarung: Montags bis freitags von 08.30 - 12.00 Uhr, Tel. 06731/408-6011 u. 6012.

Sprechstunde für Bürger der Verbandsgemeinde Wöllstein: Jeden

1. Montag im Monat von 13.00 - 15.00 Uhr in der Evangelischen Sozialstation Wörrstadt-Wöllstein in Wöllstein, Schulrat-Spang-Str. 2. Anmeldung möglich, aber nicht notwendig unter der Rufnummer 06731 / 408-6062.

■ Ambulanter Hospizdienst

Der Hospizdienst engagiert sich für Menschen in der letzten Lebensphase und für deren Angehörige. Wir arbeiten ehrenamtlich und jeder kann den Dienst kostenlos in Anspruch nehmen ohne Ansehen der Konfession, der Kirchenzugehörigkeit oder der Nationalität.

Einsatzleitung:

- für die Pfarrgruppe Wißberg:
Marianne Groben, Burggasse 24, 55599 Gau-Bickelheim, Tel.: 06701/573
- für die Pfarrgruppe Rhein Hessische Schweiz:
Margot Haubs, Römerring 4, 55597 Wöllstein, Tel. 06703/960379.

■ Arbeiterwohlfahrt

Altenhilfe - Mobiler Sozialer Hilfsdienst - Krankenpflege - Haus- und Familienpflege - Erholung- Jugendarbeit und Beratung - Kleiderkammer.

AWO-Sozialstation

Schwerstkrankenpflege, Pflege behinderter und alter Menschen, Behandlungspflege, Familienpflege, Pflegeeinsätze (nach § 37 III SGB IX).

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Alzey-Worms e.V., Hellgasse 20 55232 Alzey, Telefon 06731/7800

Ortsvereine:

Wendelsheim: 1. Vors. Karl Walther, Am Pfortweg 1 Tel. 06734/8736, Fax 962450, awowalther@aol.com

Verleih von Kinder-Hüpfburgen, Senioren-Nachmittage, Senioren-Tanzgruppe, Senioren-Gymnastik, Senioren-Singgruppe

Wöllstein: 1. Vors. Elsbeth Horn, Flonheimer Str. 21, Tel. 06703/1668, - Verleih von Rollstuhl, jeden 1. Mittwoch im Monat Seniorentreffen: 14:30 Uhr im Raum der Verbandsgemeinde, Bahnhofstraße

Wonsheim: 1. Vors. Emmi Schön, Am Sonnenberg 7, 55599 Wonsheim, Tel. 06703/2525.

Verleih von Rollstühlen, Seniorennachmittage, Notruf-Geräte.

Altkleider können in Alzey in der Schlossgasse bei der AWO abgegeben werden.

Leider können wir Entrümpelungen, Altkleiderabholung usw. nicht mehr leisten bzw. lagern.

Seniorenzentrum Wörrstadt, Humboldtstraße 3, 55286 Wörrstadt, Telefon: 06732/9140, Fax 06732/914199

seniorenzentrum.woerrstadt@awo-rheinland.de

■ Diakonisches Werk

Telefon 06731/9503-0

Fax 06731/950311

Email dw-alzey@dwwa.de

Erziehungsberatung, Jugendberatung, Suchtberatung Schwangerenberatung, Lebensberatung, Erholungshilfe

Treffen von Selbsthilfegruppen im Bereich der Suchtkrankenhilfe:

montags: Freundeskreisgruppe für Betroffene 19.30 - 21.00 Uhr

1. und 3. Mittwoch im Monat: Selbsthilfegruppe für Angehörige 19.30 - 21.00 Uhr

mittwochs: Freundeskreis für Betroffene und Angehörige 19.30 - 21.00 Uhr in Wörrstadt, Herrmannstr. 45 (Ev. Gemeindehaus)

Männerrunde

Gesprächskreis für Männer zu Alltagssorgen, Lebenskrisen, Partnerschaft, Familie, Beruf...

donnerstags alle 14 Tage in geraden Kalenderwochen 19.00 - 21.00 Uhr

■ Notruf und Beratung für vergewaltigte Frauen und Mädchen

Mainz, Walpodenstr. 10, 55116 Mainz, Tel. 06131-221213, Fax: 06131-229222, E-Mail: notruf@frauenzentrum-mainz.de

web. www.frauennotruf-mainz.de

■ Jugend- und Drogenberatungsstelle

Die Jugend- und Drogenberatungsstelle befindet sich in der Schloßgasse 11, 55232 Alzey, Tel.-Nr. 06731/1372 und 7689, Öffnungszeiten sind Mo. - Do. 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr, Fr. 09.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.

■ ILCO-Gruppe

Die Selbsthilfegruppe für Menschen mit künstlicher Harn- und Darmableitung trifft sich jeden vierten Donnerstag eines Monats, um 16.00 Uhr, in Bad Kreuznach, im Krankenhaus St. Marien-Wörth Cafeteria der Bediensteten.

Ansprechpartner: Dieter Kaul, Hauptstraße 50a, 55546 Hackenheim, Tel. 0671/66073.

■ Sozialverband VdK - Kreisverband Alzey

Schwerpunkte unserer sozialrechtlichen Hilfe Renten- und Schwerbehindertenrecht, Kranken-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung, Pflegeversicherung, Alten- und Sozialhilfe, Soziales Entschädigungsrecht, Patientenschutz und Patientenberatung usw.

Rodensteiner Straße 3, Alzey

Sprechstunden:

Montag 08.30 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr, Donnerstag 08.30 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Tel.: 06731/548797-0 und Fax 06731/548797-90

Ortsverband Gau-Bickelheim: Tel. 06701/7404

1. Vorsitzender Wilhelm Inboden, Kreuzgasse 7

Ortsverband Wöllstein: Tel. 06703/305875 und 847

1. Vorsitzender Heinrich Frohnhöfer, Kreuzstraße 23

■ Jungendscouts im Landkreis Alzey-Worms

Kostenfreie Sprechstunde für Jugendliche unter 25 Jahren Beratung zu allen Fragen der Ausbildung, Arbeit, ALG I/II, Bewerbungshilfen, allgemeine Lebensberatung ... Wir zeigen Dir Wege durch das Labyrinth der Möglichkeiten! Verbandsgemeinde Wöllstein: Bahnhofstr. 10, VG Verwaltung, 1. Stock, **jeden 2. + 4. Donnerstag im Monat, 14.00 - 16.00 Uhr, Beratung durch Bernhard Leopoldt, Dipl.-Sozialpädagoge Termine nach Vereinbarung: Mobil: 0172 74 86 828 jugends-**

Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte beachten Sie, dass der Redaktionsschluss wegen dem Tag der Deutschen Einheit vorverlegt wird.

Redaktionsschluss für KW KW 40 ist am Mittwoch, dem 27.09.2017 um 16.00 Uhr

Bitte reichen Sie Ihre Texte rechtzeitig zu dem genannten Termin ein.
Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

couts@alzey-worms.de, Träger: Kreisverwaltung Alzey-Worms, Abt. 5 Jugend und Familie
Das Projekt wird von EU, ESF, Land Rheinland-Pfalz, Kreis und Jobcenter Alzey-Worms finanziert.

■ Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V.

Treffen jeden 1. Mittwoch im Monat 18 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Haus der Familie, Schloßgasse 13, 55232 Alzey,
Kontakt: Tel. 06731-8923053 E-Mail: marita.debnar-fsh@gmx.de

■ Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen

Mehrgenerationenhaus, Schlossgasse 13, Alzey
Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat 19.00 – 21.00 Uhr.
Informationen beim Sozialpsychiatrischen Dienst des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Alzey-Worms unter der Rufnummer
..... 06731 / 408-6121

■ Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe Alzey und Umgebung

Treffen jeden 1. Mittwoch (Werktag) im Monat
Mittagsgruppe 15.00 bis 17.00 Uhr, Abendgruppe 18.00 bis 20.00 Uhr
i. der Ev. Sozialstation Alzey, Josselinstr.3 (unbedingt vor Erstbesuch anmelden)
Kontakt:
Daniela Destradi06241-594675
M. Rothenmeyer06734-961177

■ Wöllsteiner Tischlein e.V.

Bahnhofstr. 1, 55597 Wöllstein
Ausgabe von Lebensmitteln an bedürftige Menschen
Öffnungszeiten: mittwochs von 09.00 Uhr - 11.30 Uhr
Kontakt: Stegemann-Krüger06703-961527
e-mail: woellsteiner.tischlein@gmail.com
Ausgabe und Annahme von Kleidung:
Kleiderkammer
Joséphine Mouangue Mpondo-Helten06703-4038
Öffnungszeiten: dienstags Annahme von 14.00 - 18.00 Uhr
Ausgabe von 16.00 - 18.00 Uhr
Adresse: Turnhalle Realschule Plus, Schulrat-Spang Straße 7-9 in 55597 Wöllstein

■ Pflegestützpunkt Wörrstadt-Wöllstein

Pflegestützpunkt Wörrstadt/Wöllstein Kostenlose und trägerneutrale Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige. Hausbesuche möglich. Rheingrafenstraße 4-6, 55286 Wörrstadt.

Ansprechpartner:

Frau Sabine Theis, Tel.: 06732/932 94 84,

E-Mail: sabine.theis@pflegestuetzpunkte.rlp.de,

Frau Sonja Hill, Tel.: 06732/932 94 95,

E-Mail: sonja.hill@pflegestuetzpunkte.rlp.de.

Sprechstunde nach vorheriger telefonischer Anmeldung. Jeden 1. Dienstag im Monat von 09:30 Uhr - 11:00 Uhr im Haus der Begegnung, Alzeyer Straße 18, 55597 Wöllstein.

■ ZEITBANK Wöllstein und Umgebung e.V.

„Zeit geben und Zeit nehmen“

Die Mitglieder der Zeitbank unterstützen sich gegenseitig.

Wir informieren Sie gerne.

Telefon: 06703 - 30 79 30 Frau Kämmerer oder

Telefon: 06703 - 3101 Frau Brandt

E-Mail: Zeitbank@gmx.de

■ Gemeindegewerkschaft plus

Sie sind über 80 Jahre alt und brauchen noch keine Pflege? Sie möchten ihre Selbständigkeit und Gesundheit so lange wie möglich erhalten? Ihnen bei Ihren Wünschen, Sorgen und Bedarfen zu helfen und Sie über Unterstützungs- und Freizeitangebote zu informieren ist meine Aufgabe! Als „Kümmerer“ vor Ort, besuche ich Sie gerne bei Ihnen zu Hause. Denn auch Fürsorge ist Vorsorge!

Maria Di Geraci-Dreier

Pflegestützpunkt Wörrstadt-Wöllstein

Rheingrafenstraße 4-6

55286 Wörrstadt

Telefon: 06732 / 933 6870

Mobil: 0175 / 116 8907

digeraci-dreier.maria@alzey-worms.de

■ Weisser Ring e.V.

Wir helfen Kriminalitätsoffern - Außenstelle Worms / Landkreis Alzey
Tel.: 0151 5127 8604 E-mail: weisser-ring.az-wo@hoeding.net



VERBANDSGEMEINDE

WÖLLSTEIN

Bürgermeister Gerd Rocker

Bahnhofstraße 10 oder Postfach 45, 55597 Wöllstein

Tel. 06703/302-0, Fax 06703/302-14

E-Mail VG-Verwaltung: info@vg-woellstein.org

Sprechstunden: montags - freitags 8.00 bis 12.00 Uhr

donnerstags 14.00 bis 18.00 Uhr

www.woellstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Vollzug des Grundstücksverkehrsgesetzes

Über die Genehmigung der Veräußerung nachstehenden Grundbesitzes ist nach dem Grundstücksverkehrsgesetz zu entscheiden:

Gemarkung: Siefersheim Gewinn: in der kurzen Kron

Nutzungsart: Ackerland Größe: 5.664 qm

Gemarkung: Siefersheim Gewinn: in der Kron

Nutzungsart: Grünland Größe: 2.000 qm

Landwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes, am Erwerb dieses Grundbesitzes interessiert sind, werden gebeten dies der Kreisverwaltung Alzey-Worms - Abteilung Veterinär- und Gesundheitsamt, Landwirtschaft - **durch persönliche Vorsprache** innerhalb von 10 Tagen, ab Erscheinen des Amtsblattes, mitzuteilen.“

Kreisverwaltung Alzey-Worms

Abteilung Veterinär- u. Gesundheitsamt, Landwirtschaft

Referat Landwirtschaft

An der Hexenbleiche 36

55232 Alzey

Nichtamtliche Mitteilungen

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe unseres Nachrichtenblattes Wöllstein aktuell erscheint am **21.09.2017**.

Redaktionsschluss ist am **14.09.2017** um 16.00 Uhr.

Freiwilliges soziales Jahr (FSJ) in den Grundschulen Gau-Bickelheim und Siefersheim

In einem freiwilligen sozialen Jahr (FSJ) bietet sich die Möglichkeit, andere Menschen zu unterstützen und selbst dabei viel zu erleben, Neues zu entdecken und wertvolle Erfahrungen zu sammeln.

Mit einem FSJ verbessern sich die Chancen auf einen Ausbildungs- oder Studienplatz.

Soziale Kompetenzen und praktische Erfahrungen sind in jedem Berufszweig gefragt.

An der Grundschule „St. Martin“ Gau-Bickelheim und an der Grundschule „Am Martinsberg“ Siefersheim ist ab sofort jeweils eine FSJ-Stelle an eine/n engagierte/n Mitarbeiter/in zu vergeben, der/die Freude an der Arbeit mit Kindern hat.

Neben Einsatzbereitschaft erwarten wir Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit. Der Einsatz erfolgt sowohl vormittags während der Unterrichtszeit als auch nachmittags in der Betreuenden Grundschule.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen erbitten wir an die
Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein
Schulabteilung / Herr Castor
Bahnhofstraße 10
55597 Wöllstein

Auskünfte erteilen auch die Schulleiterinnen
Frau Christiane Hasselberg,
Grundschule „Am Martinsberg“, Siefersheim, Tel. 06703/1663
Frau Sonja Eschenauer,
Grundschule „St. Martin“, Gau-Bickelheim, Tel. 06701/2892



WIR GRATULIEREN

In der Zeit vom 15.09.2017 bis 21.09.2017 feiern nachstehend aufgeführte Bürger der Verbandsgemeinde Wöllstein, die 70 Jahre und älter werden, ihren Geburtstag:

15.09.2017	Righetti, Johann 55599 Gau-Bickelheim, Kirchweg 16	82 Jahre
15.09.2017	Weis, Karin 55599 Siefersheim, Borngasse 4	77 Jahre
16.09.2017	Klenk, Friedrich 55599 Eckelsheim, Kirchstraße 4	87 Jahre
16.09.2017	Mechnich, Ute 55599 Siefersheim, Gemeindestraße 24	73 Jahre
16.09.2017	Walter, Brunhilde 55597 Wöllstein, Eckelsheimer Straße 14	82 Jahre
19.09.2017	Hänlein, Erika 55597 Wöllstein, Freiherr-von-Langsdorff-Straße 5	77 Jahre
20.09.2017	Engert, Margarete 55597 Wöllstein, Moosgartenstraße 6	84 Jahre
20.09.2017	Weiß, Dieter 55234 Wendelsheim, Im Brühl 1	74 Jahre
21.09.2017	Barth, Ilse 55234 Wendelsheim, Neugasse 34	77 Jahre



SCHULNACHRICHTEN

Realschule plus Wöllstein

Jährliches Bewerbungstraining

In diesem Schuljahr wurde wie auch in den vorangegangenen Jahren ein Bewerbungstraining und Assessment-Center in der Klassenstufe 9 der Realschule plus Rhein Hessische Schweiz Wöllstein durchgeführt. Dieses dreitägige Projekt wurde von der Berufseinstiegsbegleitung (Fr. Eckes, Fr. Müller-Marx) des CJD Worms organisiert.

Ziele dieser Tage waren das Erstellen einer Bewerbungsmappe, die Vorbereitung auf das Bewerbungsverfahren (Vorstellungsgespräche, Einstellungstests, Assessment-Center), die Vorbereitung auf das Leben nach der Schule und das Thematisieren von Erwartungshaltungen der Betriebe. Unterstützt wurden die Projektstage durch externe Experten der Debeka, der AOK, Lidl und der Agentur für Arbeit.

Vorausgegangen war in diesem Schuljahr wieder ein Projekttag „Berufsorientierung“ in der Klassenstufe 10. Hier wurde noch einmal erlerntes Vorwissen aufgefrischt und gefestigt.

SV-Tagung der Realschule plus Wöllstein

Zum ersten Mal fuhren 23 Schülerinnen und Schüler der Schülervertretungs-AG der Realschule plus Rhein Hessische Schweiz Wöllstein gemeinsam mit ihren Verbindungslehrern Frau Schmidt und Herr Röhlich auf eine zweitägige Tagung. Diese fand vom 31.08. auf den 01.09.2017 in Neustadt an der Weinstraße statt. Untergebracht in der Pfalz-Jugendherberge am Fuße des Hambacher Schlosses wurden die Teilnehmer zunächst über ihre Rechte und Pflichten durch einen Referenten der Landes-Schülervertretung aufgeklärt. Im Anschluss galt es in Gruppen verschiedene Aufgaben und Bereiche des Schullebens zu besprechen und neue Impulse für die SV-Arbeit zu gewinnen. Neben einem Stadtrundgang standen auch gemeinsame Teamspiele und interessante Gespräche auf dem Plan. Das Feedback der Gruppe war eindeutig positiv.

Kontakte über die gewohnten Klassen und Stufen hinaus wurden geknüpft, intensiviert und führten zu einem noch besseren Teamgefühl. Dieses soll nicht nur im Laufe des Schuljahres vertieft werden, sondern auch in eine weitere, ausdrücklich von den Schülern gewünschten Fahrt überleiten.



FEUERWEHRNACHRICHTEN

Förderverein für den Brandschutz und die allgemeine Hilfe Stein-Bockenheim e.V.

Sommerfest bringt 923 Euro für die Jugendarbeit

Karin Weingärtner und Ernst Scharbach - beide Mitglieder des Fördervereins für den Brandschutz und die allgemeine Hilfe Stein-Bockenheim e.V. - haben ihre Geburtstage im Rahmen eines Sommerfestes gefeiert und dazu 160 Gäste eingeladen. 140 kamen, feierten und spendeten. Insgesamt 923 Euro landeten mit dieser tollen Aktion auf dem Konto des Fördervereins oder - in bar - in einem während des Festes aufgestellten Feuerwehrlinies.

Diese stolze Summe spendeten Karin Weingärtner und Ernst Scharbach und übergaben vor kurzem einen symbolischen Großscheck an die Mitglieder und Betreuer der Jugendfeuerwehr. Mit der Spende wollen sie ihren Dank ausdrücken für das Riesenengagement aller Beteiligten, für die großartige und überaus erfolgreiche Jugendarbeit, die in der Stein-Bockenheimer Feuerwehr geleistet wird.

Jugendfeuerwehrwart und Wehrleiter Werner Spanier sprach stellvertretend für die gesamte Wehr und den Förderverein seinen besonderen Dank an Karin Weingärtner und Ernst Scharbach aus und kündigte an, dass die Jugendfeuerwehr 2018 an der Deutschen Meisterschaft in Husum teilnehmen wird. Aus Rheinland-Pfalz konnten sich nur zwei Jugendfeuerwehren qualifizieren!



Glückliche Gesichter bei der Spendenübergabe (v.l.n.r.): Ernst Scharbach, Jugendfeuerwehrwart Werner Spanier, Oskar Golasz, Jonas Speer, Patricia Golasz, Levi Klein, Julia Klein, Betreuer Florian Schmidt, Patrick Schaefer, Daniel Speer, stv. Jugendfeuerwehrwartin Christine Wirth, Bastian Beck, Karin Weingärtner, Josef Horn. Foto: privat

Jugendfeuerwehr & Bambinis

Übungstermine der Jugendfeuerwehren in der VG

Mitmachen kann jeder, der min. 10 Jahre alt ist und Spaß daran hat, gemeinschaftlich was zu bewegen.

Übungen finden zur Ferienzeit meist nicht statt, bitte vorher informieren. Auch können Uhrzeiten bei Bedarf abweichen.

Eckelsheim

Freitag, 18:00 - 20:00 Uhr

Ansprechpartner: Yves Graf (0177-5138133)

Gau-Bickelheim

Montag, 18:00 - 19:00 Uhr

Ansprechpartner: Alexander Vollmer (0179-8563919)

Siefersheim

Freitag, 18:00 - 19:30 Uhr

Ansprechpartner: Lukas Ebling (0178/ 1670320)

Stein-Bockenheim

Donnerstag, 18:00 - 19:30 Uhr

Ansprechpartner: Werner Spanier (0175-7011949)

Wendelsheim

Freitags von 18.15 Uhr - 19.45 Uhr

Ansprechpartner: Noah Krüger Mobil: 0176 7742 3205

Michael Groß Mobil: 0175 4858450

Wöllstein

Freitag, 18:00 - 19:30 Uhr

Ansprechpartner: Sven Beatzel (0173-4936556)

Wonsheim

Freitag, 17:15 - 19:00 Uhr

Ansprechpartner: Matthias Müller (0151 46595112)

Feuerwehr Vorbereitungsgruppe (Bambinis)

Die „Bambinis“ ist eine Vorbereitungsgruppe für alle kleinen Feuerwehr interessierten von 6 bis 10 Jahren.

Übungen finden zur Ferienzeit meist nicht statt, bitte vorher informieren. Auch können Uhrzeiten bei Bedarf abweichen.

Eckelsheim

Montag, 17:00 - 19:00

Ansprechpartner: Jürgen Graf (0157-87174926)

Siefersheim

Freitag, 17.00 - 18:30 Uhr

Ansprechpartner: Natascha Winter (0174/ 2142517)

Stein-Bockenheim

Donnerstag, 17:30 - 18:30 Uhr in ungeraden Wochen

Ansprechpartner: Werner Spanier (0175-7011949)

Wöllstein

Mittwoch, 17:00 - 18:30 Uhr in geraden Wochen

Ansprechpartner: Sabrina Seewald (0177-8252082)

Wonsheim

Mittwoch, 16:00 - 18:00 einmal im Monat.

Ansprechpartner: Nicole Wiesel (0160-94860901)

Die Jugendwarte freuen sich auf euch.



ECKELSHEIM

Ortsbürgermeister Hans Friedrich Bäder

Bellerkirchstr. 19, 55599 Eckelsheim

Tel. 06703/300676 oder 06703/1574 (privat)

E-Mail: rebschule@villa-baeder.eu

Sprechstunde: montags von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

www.eckelsheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Verbundene Wahlbekanntmachung

- Am **Sonntag, dem 24. September 2017**, findet die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag und in der Verbandsgemeinde Wöllstein gleichzeitig die Wahl des Bürgermeisters (Direktwahl) statt. Die Wahl dauert von 08:00 bis 18:00 Uhr.
- Die Gemeinde Eckelsheim bildet einen Wahlbezirk. Der Wahlraum wird im Dorfgemeinschaftshaus, Bellerkirchstraße 19 eingerichtet. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 23.08.2017 bis 03.09.2017 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Die Briefwahlvorstände XIV, XV und XVI (Wöllstein 1-3) treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses ab 14.00 Uhr in der Kreisverwaltung Alzey-Worms, Hauptgebäude, Ernst-Ludwig-Straße 36, Zimmer 069 (Wöllstein 2) sowie in Bau 3- Gesundheitsamt, Hexenbleiche 36, Zimmer 28 und 27 (Wöllstein 1 und 3), 55232 Alzey zusammen. Die Tätigkeit der Briefwahlvorstände ist öffentlich. Der Zutritt ist jedermann gestattet, soweit dies ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
- Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass - zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden; ggf. wird die Wahlbenachrichtigung für eine etwaige Stichwahl an die Wahlberechtigten zurückgegeben.
- Wahl zum Deutschen Bundestag
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.
Der Wähler gibt seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
- Kommunalwahl (Direktwahl)
Gleichzeitig mit der Bundestagswahl wird in der Verbandsgemeinde Wöllstein der Bürgermeister gewählt. Sind zur Wahl mehrere Wahlvorschläge zugelassen, erhalten die Wählerinnen und Wähler einen Stimmzettel, in dem unter Angabe des jeweiligen Kennworts die Bewerber mit Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und ihre Anschrift aufgeführt sind. Die Wählerinnen und Wähler haben eine Stimme. Sie geben diese in der Weise ab, dass sie durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchem Bewerber sie ihre Stimme geben wollen. Erhält bei der Wahl kein Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, findet eine Stichwahl am **Sonntag, dem 8. Oktober 2017**, von 08.00 bis 18.00 Uhr statt.

Der Wähler faltet in der Wahlkabine den Stimmzettel entsprechend der Vorfaltung für jede Wahl so, dass bei der Stimmabgabe andere Personen nicht erkennen können, wie er gewählt hat, und legt den/die Stimmzettel in die Wahlurne, sobald der Wahlvorsteher dies gestattet.

6. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
7. Wähler, die einen Wahlschein für die Bundestagswahl haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wähler, die einen Wahlschein für die Direktwahl haben, können an der Direktwahl nur durch Briefwahl teilnehmen.
Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde die Briefwahlunterlagen beschaffen. Der Wähler hat die wichtigen Hinweise und den Wegweiser für die Briefwahl auf den Merkblättern zu beachten, um im Wege der Briefwahl gültig zu wählen.
Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich insbesondere von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag und einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
8. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Wöllstein, den 14.09.2017

Verbandsgemeinde Wöllstein
Wahlamt

Unterrichtung der Bürger über die 26. Sitzung der Ortsgemeinde Eckelsheim

- Öffentlicher Teil -

Datum: 12. Juli 2017
Ort: Dorfgemeinschaftshaus
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19.56 Uhr

I. Anwesenheitsliste

Bürgermeister:

Bäder, Hans-Friedrich

Beigeordnete:

von Hattingberg, Benjamin

Ratsmitglieder:

FWG Klenk, Claus-Peter

SPD Lahm, Jens

FWG Mann, Rainer

Rosag, Thorsten

Schwarz, Ernst Friedrich

SPD Schwind, Ottmar, entschuldigt

CDU Steuerwald, Arndt

Ortsbürgermeister (o. RM):

von der Verwaltung:

Gerd Rocker, Bürgermeister

Sarina Jung, Schriftführerin

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a Gemeindeordnung

TOP 2 DGH

- Beratung und Beschluss -

TOP 3 Spende der Ortsgemeinde für Vereine am Beller Spectaculum

TOP 4 Mitteilungen und Anfragen

I. Öffentlicher Teil

Zunächst begrüßt Herr Ortsbürgermeister Bäder als Vorsitzender alle anwesenden Ratsmitglieder sowie Bürgerinnen und Bürger. Ebenfalls begrüßt wird Bürgermeister Gerd Rocker und Frau Jung von der Verbandsgemeindeverwaltung, die zur Schriftführerin der heutigen Sitzung bestellt wird.

Der Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a Gemeindeordnung

Der Vorsitzende gibt das Wort an die anwesenden Gäste.

Herr Graf fragt an ob die Ortsgemeinde bereit wäre einen Zuschuss in Höhe von 500-1000 € an die Vereine zu zahlen, da das Beller Spectaculum für die Kinder weiter eintrittsfrei bleiben soll.

Der Rat übernimmt den Antrag von Herr Graf in Top 3, Mitteilungen und Anfragen werden auf Top 4 verschoben.

TOP 2 DGH

Sachdarstellung

Unter Abwägung der sich bietenden Lösungsmöglichkeiten ist die Generalsanierung des Mehrfamilienhauses zur künftigen Nutzung als Dorfgemeinschaftshaus zu favorisieren.

Ein ebenfalls möglicher Neubau auf gemeindeeigenem Grundstück scheidet schon deshalb aus, weil neben den dann anfallenden Baukosten noch die Unterhaltungs- und Sanierungskosten für das Mehrfamilienhaus aufzubringen sind.

Mit der Sanierung des Mehrfamilienhauses könnte gleichzeitig eine wesentliche Aufwertung des historischen Ortsmittelpunktes mit ev. Kirche, Kulturhof, Dorfbackofen usw. einhergehen.

Die Gemeinde könnte somit ebenfalls einen Beitrag zur Ortsverschönerung leisten und eine sinnvolle Nutzung des Mehrfamilienhauses, das unter anderem Gemeindebüro, Vereinsräume, Begegnungsstätte usw. beherbergen kann, organisieren.

Hier waren vor dem 2. Weltkrieg im Übrigen schon einmal das Gemeindebüro und Begegnungsstätte (Gastwirtschaft) untergebracht.

Das derzeit genutzte Dorfgemeinschaftshaus einschließlich des daneben liegenden Kinderspielplatzes sollte zum Verkauf angeboten werden und der Verkaufserlös neben zu erwartenden Zuschüssen zur Finanzierung der beschriebenen Generalsanierung des Mehrfamilienhauses und der Neuanlage eines Kinderspielplatzes an anderer Stelle dienen.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat möge über diesen Vorschlag beraten und wie folgt beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, den Verkauf des Dorfgemeinschaftshauses in die Wege zu leiten. Über die Annahme von Kaufangeboten und den Verkauf des Anwesens entscheidet der Gemeinderat abschließend.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Sanierungskonzept durch einen Architekten für die künftige Nutzung des Mehrfamilienhauses Kirchstraße 2 erstellen und die zu erwartenden Sanierungskosten ermitteln zu lassen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, nach Vorlage von Sanierungskonzept und Kostenermittlungen die entsprechenden Zuschussanträge (I-Stock u.a.) an die Genehmigungsbehörden zu richten.

Herr Schwarz liest die gemeinsame Stellungnahme der Fraktionen FWG und SPD zur TOP2 „DGH“ vor:

Mit der schriftlichen Einladung vom 22.6.2017 haben die Mitglieder des Gemeinderates Kenntnis über die Sitzung des Gemeinderates am heutigen Tag erhalten. Als Anlage zur Einladung war eine Beschlussvorschläge „DGH“ beigefügt. Hiermit wurden den Ratsmitgliedern von Seiten des Ortsbürgermeisters folgende Beschlussvorschläge mitgeteilt:

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat möge über diesen Vorschlag beraten und wie folgt beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, den Verkauf des Dorfgemeinschaftshauses in die Wege zu leiten. Über die Annahme von Kaufangeboten und den Verkauf des Anwesens entscheidet der Gemeinderat abschließend.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Sanierungskonzept durch einen Architekten für die zukünftige Nutzung des Mehrfamilienhauses Kirchstraße 9 erstellen und die zu erwartenden Sanierungskosten ermitteln zu lassen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, nach Vorlage von Sanierungskonzept und Kostenermittlung die entsprechenden Zuschussanträge (I-Stock u.a.) an die Genehmigungsbehörden zu richten.

Die veröffentlichte Bezeichnung des Tagesordnungspunktes „DGH“ lässt keine Rückschlüsse zu, um was es bei der Beratung geht. Somit ist es für die Eckelsheimer Bürgerinnen und Bürger nicht möglich zu beurteilen, ob dieser Punkt von Interesse ist. In Zukunft müssen Bezeichnungen von Tagesordnungspunkten konkreter formuliert werden.

Das Dorfgemeinschaftshaus ist bereits seit geraumer Zeit immer wieder Gegenstand der Beratungen des Gemeinderates. Es ist jedoch festzustellen, dass die bisherigen Beschlüsse von Seiten der Eckelsheimer Ortsverwaltung nicht umgesetzt wurden. Hier ein Zeitablauf:

- 5. Ratssitzung am 15.12.2014, TOP 3: DGH defektes Dach.
Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die VG zu beauftragen, ein umfassendes Sanierungskonzept zu erarbeiten.
- 8. Ratssitzung am 3.3.2015. TOP 3: Sanierung DGH,

Beschluss: Der Rat beauftragt den OB in Zusammenarbeit mit der VG einen Fachplaner zu beauftragen einen Sanierungsplan zu erarbeiten und die Kosten zu ermitteln.

- 16. Sitzung am 11.2.2016, TOP 2, Sanierung DGH.
In dieser Sitzung wurde dem Rat mitgeteilt, dass im Sep. 2015 die Kreisverw. und im Nov. 2015 der TÜV bei der Begehung des DGHs Mängel festgestellt haben. Die Berichte wurden den Ratsmitgliedern nicht ausgehändigt. Es erfolgt nur eine mündliche Information.

Beschluss: a) Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine Sanierung des DGHs und die Anträge aus dem I-Stock zu stellen.

b) Der Gemeinderat beschließt den Fachplaner Herr Brück mit der Planung, Vergabe, Überwachung und Dokumentation der Sanierung des DGHs zu beauftragen. Zusammen mit Herrn Brück wird der Rat sich kurzfristig beraten und sich für eine Sanierungsalternative entscheiden. Dieser Beschluss erging einstimmig.

- 18. Sitzung am 2.6.2016, TOP 2, Sanierung DGH.
In dieser Sitzung wurde bemängelt, dass die Sachberichte vom TÜV und der Kreisverwaltung dem Rat weiterhin nicht vorliegen.

Die FWG stellt folgende Anträge:

1. Veröffentlichung der Prüfberichte vom TÜV und Kreisverwaltung.
2. Einberufung eines runden Tisches an dem die notwendigen Reparaturmaßnahmen festgelegt werden.
3. Erstellung eines neuen Sanierungskonzeptes auf Basis der Prüfberichte und der festgelegten Reparaturmaßnahmen.
Die Anträge wurden einstimmig (ohne Enthaltungen) beschlossen.

- 19. Sitzung am 23.8.2016, TOP 9, Sanierung DGH; Anträge der Verwaltung & FWG-Fraktion

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Beantragung von Zuwendungen aus dem Investitionsstock 2017.

Anträge FWG: Der Gemeinderat befürwortet einstimmig die Anträge zur Behebung der sicherheitstechnischen Mängel und beschließt die Durchführung der Sofortmaßnahmen.

- 22. Sitzung am 12.12.2016, TOP 4, DGH, 1. Auftragsvergabe zur Abarbeitung des Mängelberichtes in Verbindung mit der Gewährung öffentlicher Mittel und der Genehmigung zu einem vorgezogenen Baubeginn. 2. Renovierung ohne öffentliche Mittel.
Herr Bäder informierte die Ratsmitglieder, dass der abschließende Bericht der KV zu diesem Thema noch nicht vorliegt. Die Prüfberichte liegen dem Rat noch nicht vor. Herr Bäder teilte mit, dass eine Zustellung erfolgt. Da kein Bericht der KV vorliegt wird dieser TOP vertagt.

- Am 13.02.2017 wurde der Prüfbericht vom TÜV den Ratsmitgliedern zugestellt.

- 24. Sitzung am 23.3.2017, TOP 4, Heizungsanlage DGH
Antrag zur Änderung der Beschlussvorlage von H. Schwarz.
Der Gemeinderat beschließt, dass die Ausschreibung der neuen Heizungsanlage für das DGH von der VG-Bauabteilung ohne Unterstützung eines Ingenieurbüros durchgeführt wird.
Abstimmung: 3 Ja, 2 Nein

- 25. Sitzung am 6.6.2017, TOP 3: Teilsanierung DGH, TOP 4 DGH, Sanierung der Heizungsanlage.
TOP 3 und 4 wurden vertagt.

Anhand dieser zeitlichen Darstellung wird deutlich, dass sich der Ortsgemeinderat intensiv mit den Reparaturen und der Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses befasst hat. Die gefassten Beschlüsse wurden jedoch vom Ortsbürgermeister nicht eingeleitet bzw. umgesetzt. Festzustellen ist auch, dass der Ortsbürgermeister das Dorfgemeinschaftshaus wegen Sicherheitsmängel für jegliche Nutzung geschlossen hat. Und diese Sperrung wird bis heute aufrechterhalten.

Um das DGH wieder für die Öffentlichkeit nutzbar zu machen, hat ein Runder Tisch stattgefunden, damit Lösungen zur Öffnung des Hauses mit den Verantwortlichen der Verwaltungen erarbeitet werden. Der von der FWG beantragte Runde Tisch zum DGH hat unter Beteiligung der Ortsgemeinde, der Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein, der Kreisverwaltung Alzey-Worms, des Brandschutzinspektors der Kreisverwaltung sowie des Architekten Brück stattgefunden. Im Ergebnis hätte das DGH wieder eröffnet werden können, wenn die aufgezeigten Mängel behoben worden wären. Hierbei ist zu erwähnen, dass weder die TÜV-Berichte noch der Bericht der Kreisverwaltung die Schließung des DGH's gefordert haben und nur geringfügige Mängel festgestellt wurden.

Jedoch sind bis heute keinerlei Maßnahmen ergriffen worden, die zur Beseitigung der geringfügigen Mängel im DGH geführt hätten. Schlimmer noch, denn für die Öffentlichkeit ist und bleibt das DGH geschlossen. Jedoch finden weiterhin die Bürostunden des Ortsbürgermeisters sowie die Ratsitzungen im DGH statt. Warum wird das DGH für die Öffentlichkeit geschlossen, wenn der Ortsbürgermeister es für seine öffentlichen Bürostunden und Ratsitzungen aber weiterhin nutzt? Problematisch wurde auch die Wasserversorgung innerhalb des DGH vom Ortsbürgermeister gesehen. Durch die Stilllegung des Hauses konnte er eine Verkeimung nicht anschließen und führt dies als Grund für die bestehende Schließung an. Auf drängen des Gemeinderates hat durch das Institut Fresenius eine Wasseranalyse anhand von sterilen Proben aus den Wasserleitungen des DGH stattgefunden. Im Ergebnis war keine Verunreinigung festzustellen. Durch den

Ortsbürgermeister wurde bei einem Labor in Bad Kreuznach eine Gegenanalyse in Auftrag gegeben. Hierbei wurden Verunreinigungen festgestellt. Jedoch ist dem Bericht des Labors auch zu entnehmen, dass die Wasserproben in einer handelsüblichen PET-Getränkeflasche angeliefert wurden. Sterile Bedingungen sind dies nicht und beeinflussen natürlich auch ein Laborergebnis. Jedoch wird dieser zweite Bericht weiterhin angeführt, um die Schließung aufgrund der Wasser-Verunreinigungen zu erklären.

Leider können wir als Gemeinderatsmitglieder nicht erkennen, dass bei unserem Ortsbürgermeister der Wille besteht, das DGH für die Öffentlichkeit wieder zu eröffnen. Wir fordern daher, dass die gefassten Beschlüsse umgesetzt und die notwendigen Maßnahmen eingeleitet werden, um die Mängelberichte zeitnah abzarbeiten, um das DGH wieder für die Eckelsheimer Bürgerinnen und Bürger zu öffnen. Hierzu braucht es keine Fachingenieure, sondern Fachhandwerker. Entsprechende Leistungsverzeichnisse müssen durch die Einbindung von Fachhandwerkern eingeholt und durch die Verwaltung ausgeschrieben werden. Dies gilt ebenfalls für die Erneuerung der Heizungsanlage des DGH.

Uns ist es wichtig, dass das DGH wieder genutzt werden kann. Die Borussia Eckelsheim nutzte einen Teil des DGH, es wurde immer wöchentlich Tischtennis gespielt, die Feuerwehr nutzte die Räumlichkeiten für die Kinder- und Jugendgruppen, umliegende Tanzgruppen trainierten mehrmals die Woche im großen Saal, die Musikschule Lahm hat hier geprobt, die ev. Kirche hat regelmäßige Veranstaltungen durchgeführt und private Feierlichkeiten konnten im DGH stattfinden. Kinderfastnacht, Seniorenweihnachtsfeier, Kindersachenbasar, Oktoberfest, Begegnungsstätte mit der Partnergemeinde... All diese Aktivitäten sind Großteils weggefallen, da das MFH für viele der aufgezählten Aktivitäten nicht passend wäre.

Von daher lehnen wir, die Mitglieder der beiden Fraktionen FWG und SPD, die Beschlussvorschläge des Ortsbürgermeisters ab.

Wir lehnen es auch ab, sogenannte Vorratsbeschlüsse zu fassen. Dies betrifft das DGH sowie das Mehrfamilienhaus. Wir sind der Meinung, dass wir uns bei einer solchen Grundsatzentscheidung zum DGH und zum MFH die Zeit nehmen müssen, zuerst zu überlegen und erst dann Entscheidungen treffen. Wer hat welche Lösungsmöglichkeiten bewertet und abgewogen, wie in der Sachdarstellung geschrieben? Warum ein so plötzlicher und eiliger Verkauf des DGH, ohne zu wissen, ob die Alternativen möglich und adäquat sind? Was würde dies die Gemeinde kosten? Und warum soll auch ausdrücklich der neue Kinderspielplatz mit verkauft werden? Gibt es bereits Interessenten mit entsprechenden Nutzungsabsichten? Werden wir hierüber informiert? Warum soll das MFH erst verkauft und jetzt plötzlich doch saniert werden? All dies sind Fragen, die für uns unbeantwortet sind. Ein Thema, welches für uns und unsere Arbeit eine wichtige Rolle spielt, ist die finanzielle Lage der Ortsgemeinde. Fakt ist, dass wir als Gemeinderatsmitglieder keine genaue Kenntnis haben, wie die Gemeinde finanziell dar steht. Wir treffen Entscheidungen, ohne genau zu wissen, ob Eckelsheim das mittel- und langfristig finanziell stemmen kann. Denn die Haushaltsabschlüsse der letzten Jahre fehlen. Und da es hier um Steuergelder der Eckelsheimer Bürgerinnen und Bürger geht, sind solche Grundsatzentscheidungen, die hohe finanzielle Ausgaben zur Folge hätten, erst recht umfassend aufzuarbeiten und abzuwägen.

Wir schlagen daher vor, einen Ausschuss zu gründen, der sich in den nächsten Monaten mit der Zukunft des DGH und des MFH intensiv beschäftigt. Hier sollten

- Nutzungsmöglichkeiten erarbeitet,
- aktuelle Marktwerte in Erfahrung gebracht werden,
- Fördermöglichkeiten ausfindig gemacht werden (z.B. Förderprogramme zur Sanierung von Ortskernen etc.)
- Sanierungskonzepte bzw. -varianten erarbeitet werden
- und ähnliches.

Auch schlagen wir vor, die Eckelsheimer Bürgerinnen und Bürger im Rahmen einer Einwohnerversammlung über den aktuellen Stand und die Ergebnisse des Ausschusses zu informieren. Denn das DGH geht alle Bürgerinnen und Bürger an.

Ernst Friedrich Schwarz Ottmar Schwind

Claus-Peter Klenk Jens Lahm

Rainer Mann

Thorsten Rosag

Nach langer Beratung ergeht der Beschluss wie folgt:

Beschluss

Der Beschluss ergeht mit 3 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 3 Spende der Ortsgemeinde für Vereine am Beller Spectaculum

Sachdarstellung

Der Eintritt für Kinder sollte weiterhin kostenfrei bleiben, daher bitten die Vereine um einen Zuschuss.

Beschlussvorschlag

Es wird ein Zuschuss von 500 € an die Vereine durch die Verbandsgemeindeverwaltung geleistet.

Der Beschluss hierzu ergeht einstimmig.

TOP 4 Mitteilungen und Anfragen

- Am 17.6.2016 fand der erste Arbeitseinsatz unter der Aufsicht von Dr. Wuttke zur Freilegung des Kliffs statt.
Mit tatkräftiger Unterstützung der Eckelsheimer FFV unter ihrem Wehrführer Jürgen Graf und vielen Eckelsheimer Bürgern konnten wir ca. 25 Meter Kliff vollständig freilegen.
Möglich war dieses auch unter anderem durch den Einsatz eines Kleinbaggers.
Nach Abschluss der Arbeiten wurde das Kliff mit einer Plane abgedeckt.
An zwei Tagen hatte Frau Maus Schüler des ELG für spezielle Feinarbeiten am Kliff gewinnen können.
Im Namen der Gemeinde möchte ich mich bei allen Helfern bedanken.
- Alle Sommerweg in der Gemeinde, die nicht mehr verkehrssicher waren, wurden mit Schotter ausgebessert.
Kosten
2017 1.892,83 €
- Der Grabeneinlauf am Sportplatz wurde gereinigt.
- Die Bauabteilung hat mir zugesagt alle beschlossenen und noch nicht ausgeführten Arbeiten am und im Friedhof zu bearbeiten.
- Die Kerb wird dieses Jahr wieder mit neuem Konzept im Dorf stattfinden.
- Am 08. - 09.07.2017 fand ein Besuch von Bürgern der Gemeinde Eckelsheim und deren Gästen in der Partnergemeinde in Lothringen statt.

Es ist selbstverständlich, dass die Gemeinden sich hierzu auch finanziell beteiligen. Jedoch darf die Frage erlaubt sein, ab wann die Verhältnismäßigkeit von Kosten und Erfolg nicht mehr zu vertreten ist.

Es wäre ein Erfolg für Eckelsheim, wenn 10% der Bürger sich aktiv, sprich an der Fahrt zu einem Besuch beteiligen würden. Kein Erfolg ist es, wenn zu den gleichen Kosten von € 1 200,- sich nur 3 % der Bürger beteiligen.

Drei Wochen vor dem Reiseternin die Bürger erstmals auf die Reise aufmerksam zu machen, lässt sich künftig bestimmt besser terminieren.

Ein früherer Hinweis auf die Reise ist schon deswegen wichtig, damit ein größerer Personenkreis angesprochen wird. Auch Jugendliche sollten die Möglichkeit haben, solch eine Reise mitzumachen.

Die Jugend muss für die Partnerschaft begeistert werden. Solch eine Partnerschaft darf sich nicht zu einer Senioren-Kaffeefahrt entwickeln. Eine gelebte Partnerschaft, ist eine Partnerschaft, in der es den Verantwortlichen gelingt, die Jugend für dieses völkerverbindende Projekt zu begeistern.

Das ist die Herausforderung der Zukunft

Deswegen lassen sie, hiermit meine ich besonders die Gemeinderäte, uns gemeinsam die Werbetrommel für die Partnerschaft 2018 rühren. Sind sie versichert, ich werde sie und die Arbeit zu der Partnerschaft mit allen Kräften unterstützen.

Kosten der Gemeindepartnerschaft

Partnerschaften	Produkt	281300
Jahr	Einnahmen	Ausgaben
2014	0,00 €	656,53 €
2015	0,00 €	1.200,00 €
2016	0,00 €	925,02 €
2017	0,00 €	1.200,00 €

Nachdem kommt der Rat wieder auf den TOP 2 DGH zu sprechen. Herr Rocker bitte den Rat sich diesbezüglich zeitnah zu einigen. Nach heftiger Diskussion verlässt Herr Schwarz die Sitzung, Herr Klenk, Herr Mann und Herr Rosag folgen. Der Rat ist ab diesem Moment nicht mehr beschlussfähig und der Ortsbürgermeister Hans-Friedrich Bäder schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:56 Uhr.

Unterschriften:

(Vorsitzender)

(Schriftführer)

- Die Gemeinde Gau-Bickelheim ist in folgende zwei Wahlbezirke eingeteilt:
Wahlbezirk 1: 201
Wahlraum: Grundschule/Schulturnhalle, Pestalozzistraße 7
Wahlbezirk 2: 202
Wahlraum: Dorfgemeinschaftshaus, Am Römer 6
Im Wahlbezirk 201 wird eine repräsentative Wahlstatistik durchgeführt. In diesem Wahllokal werden für wahlstatistische Auszählungen Stimmzettel verwendet, auf denen Geschlecht und Geburtsjahr (in sechs Gruppen) vermerkt sind. Das Verfahren ist nach dem „Gesetz über die allgemeine und repräsentative Wahlstatistik bei der Wahl zum Deutschen Bundestag und bei der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland“ (Wahlstatistikgesetz - WStatG) vom 21. Mai 1999 (BGBl. I S. 1023), geändert durch Artikel 1a des Gesetzes vom 27. April 2013 (BGBl. I S. 962), zulässig.
Bei der Verwendung dieser Stimmzettel ist eine Verletzung des Wahlheimnisses ausgeschlossen.
In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 23.08.2017 bis 03.09.2017 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.
Die Briefwahlvorstände XIV, XV und XVI (Wöllstein 1-3) treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses ab 14.00 Uhr in der Kreisverwaltung Alzey-Worms, Hauptgebäude, Ernst-Ludwig-Straße 36, Zimmer 069 (Wöllstein 2) sowie in Bau 3- Gesundheitsamt, Hexenbleiche 36, Zimmer 28 und 27 (Wöllstein 1 und 3), 55232 Alzey zusammen. Die Tätigkeit der Briefwahlvorstände ist öffentlich. Der Zutritt ist jedermann gestattet, soweit dies ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
- Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass - zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden; ggf. wird die Wahlbenachrichtigung für eine etwaige Stichwahl an die Wahlberechtigten zurückgegeben.
- Wahl zum Deutschen Bundestag
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung, b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.
Der Wähler gibt seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
- Kommunalwahl (Direktwahl)
Gleichzeitig mit der Bundestagswahl wird in der Verbandsgemeinde Wöllstein der Bürgermeister gewählt. Sind zur Wahl mehrere Wahlvorschläge zugelassen, erhalten die Wählerinnen und Wähler einen Stimmzettel, in dem unter Angabe des jeweiligen Kennworts die Bewerber mit Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und ihre Anschrift aufgeführt sind. Die Wählerinnen und Wähler haben eine Stimme. Sie geben diese in der Weise ab, dass sie durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchem Bewerber sie ihre Stimme geben wollen. Erhält bei der Wahl kein Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, findet eine Stichwahl am **Sonntag, dem 8. Oktober 2017**, von 08.00 bis 18.00 Uhr statt. Der Wähler faltet in der Wahlkabine den Stimmzettel entsprechend der Vorfaltung für jede Wahl so, dass bei der Stimmabgabe andere Personen nicht erkennen können, wie er gewählt hat, und legt



GAU-BICKELHEIM

Ortsbürgermeister Friedrich Janz
Am Römer 4, 55599 Gau-Bickelheim
Tel. 06701/476, Fax 06701/1031
E-Mail: rathaus@gau-bickelheim.de
Sprechstunden: dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr
donnerstags von 18.00 bis 20.00 Uhr

www.gau-bickelheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Verbundene Wahlbekanntmachung

- Am **Sonntag, dem 24. September 2017**, findet die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag und in der Verbandsgemeinde Wöllstein gleichzeitig die Wahl des Bürgermeisters (Direktwahl) statt. Die Wahl dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.

den/die Stimmzettel in die Wahlurne, sobald der Wahlvorsteher dies gestattet.

6. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
7. Wähler, die einen Wahlschein für die Bundestagswahl haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wähler, die einen Wahlschein für die Direktwahl haben, können an der Direktwahl nur durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde die Briefwahlunterlagen beschaffen. Der Wähler hat die wichtigen Hinweise und den Wegweiser für die Briefwahl auf den Merkblättern zu beachten, um im Wege der Briefwahl gültig zu wählen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich insbesondere von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag und einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltage bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

*Wöllstein, den 14.09.2017
Verbandsgemeinde Wöllstein
Wahlamt*

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine Erststimme in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Kommunalwahl (Direktwahl)

Gleichzeitig mit der Bundestagswahl wird in der Verbandsgemeinde Wöllstein der Bürgermeister gewählt.

Sind zur Wahl mehrere Wahlvorschläge zugelassen, erhalten die Wählerinnen und Wähler einen Stimmzettel, in dem unter Angabe des jeweiligen Kennworts die Bewerber mit Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und ihre Anschrift aufgeführt sind. Die Wählerinnen und Wähler haben eine Stimme. Sie geben diese in der Weise ab, dass sie durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchem Bewerber sie ihre Stimme geben wollen.

Erhält bei der Wahl kein Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, findet eine Stichwahl am **Sonntag, dem 8. Oktober 2017**, von 08.00 bis 18.00 Uhr statt.

Der Wähler faltet in der Wahlkabine den Stimmzettel entsprechend der Vorfaltung für jede Wahl so, dass bei der Stimmabgabe andere Personen nicht erkennen können, wie er gewählt hat, und legt den/die Stimmzettel in die Wahlurne, sobald der Wahlvorsteher dies gestattet.

6. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

7. Wähler, die einen Wahlschein für die Bundestagswahl haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wähler, die einen Wahlschein für die Direktwahl haben, können an der Direktwahl nur durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde die Briefwahlunterlagen beschaffen. Der Wähler hat die wichtigen Hinweise und den Wegweiser für die Briefwahl auf den Merkblättern zu beachten, um im Wege der Briefwahl gültig zu wählen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich insbesondere von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag und einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltage bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

*Wöllstein, den 14.09.2017
Verbandsgemeinde Wöllstein
Wahlamt*



GUMBSHEIM

Ortsbürgermeister Rudi Eich

Ahornstraße 32, 55597 Gumbsheim

Tel. 06703/4303 oder 06703/629989 (privat)

E-Mail: info@gumbsheim.de

Sprechstunde: mittwochs von 17.30 bis 19.00 Uhr

www.gumbsheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Verbundene Wahlbekanntmachung

1. Am **Sonntag, dem 24. September 2017**, findet die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag und in der Verbandsgemeinde Wöllstein gleichzeitig die Wahl des Bürgermeisters (Direktwahl) statt.

Die Wahl dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.

2. Die Gemeinde Gumbsheim bildet einen Wahlbezirk.

Der Wahlraum wird in der Gemeindehalle, Wöllsteiner Straße 6 eingerichtet.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 23.08.2017 bis 03.09.2017 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände XIV, XV und XVI (Wöllstein 1-3) treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses ab 14.00 Uhr in der Kreisverwaltung Alzey-Worms, Hauptgebäude, Ernst-Ludwig-Straße 36, Zimmer 069 (Wöllstein 2) sowie in Bau 3- Gesundheitsamt, Hexenbleiche 36, Zimmer 28 und 27 (Wöllstein 1 und 3), 55232 Alzey zusammen. Die Tätigkeit der Briefwahlvorstände ist öffentlich. Der Zutritt ist jedermann gestattet, soweit dies ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass - zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden; ggf. wird die Wahlbenachrichtigung für eine etwaige Stichwahl an die Wahlberechtigten zurückgegeben.

4. Wahl zum Deutschen Bundestag

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Nichtamtliche Mitteilungen

2. Gumbsheimer Oktoberfest

- Samstag, 14.10.2017 - Gemeindehalle -
Eintritt frei

Einladung zum 2. Oktoberfest in der Gemeindehalle
Für Jung und Alt, Buam und Madl'n
Samstag 14.10.2017 Beginn: 18:00 Uhr



Mit Live-Musik der Band „Flatrave“, Festbier und bayrischen Spezialitäten wie traditionelles Weißwurstessen, Wiesnhendl oder Leberklöße mit Sauerkraut, etc. laden wir zum blau-weißen Fest für jedermann. Wir freuen uns auf ausgelassene Stimmung und möchten alle einladen, die Lust auf etwas Neues haben. Typisches Festbier und Obstler runden das bayrische Gastspiel in Rheinhesen ab. Dirndl und Lederhose sind gerne gesehen aber keine Pflicht, denn der Spaß steht im Vordergrund. Auf geht's und „O zapft is“ wir sehen uns;

Rudi Eich, Ortsbürgermeister



SIEFERSHEIM

Ortsbürgermeisterin: Annerose Kinder

Borngasse 1, 55599 Siefersheim,
Tel. 06703/1536 o. 2627 (priv.), E-Mail: info@siefersheim.de
Sprechstunde: Donnerstag 18.00 - 19.30 Uhr u. n. Vereinbarung
www.siefersheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Verbundene Wahlbekanntmachung

- Am **Sonntag, dem 24. September 2017**, findet die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag und in der Verbandsgemeinde Wöllstein gleichzeitig die Wahl des Bürgermeisters (Direktwahl) statt. Die Wahl dauert von 08:00 bis 18:00 Uhr.
- Die Gemeinde Siefersheim bildet einen Wahlbezirk. Der Wahlraum wird im Dorfgemeinschaftshaus, Borngasse 1 eingerichtet. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 23.08.2017 bis 03.09.2017 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände XIV, XV und XVI (Wöllstein 1-3) treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses ab 14.00 Uhr in der Kreisverwaltung Alzey-Worms, Hauptgebäude, Ernst-Ludwig-Straße 36, Zimmer 069 (Wöllstein 2) sowie in Bau 3- Gesundheitsamt, Hexenbleiche 36, Zimmer 28 und 27 (Wöllstein 1 und 3), 55232 Alzey zusammen. Die Tätigkeit der Briefwahlvorstände ist öffentlich. Der Zutritt ist jedermann gestattet, soweit dies ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

- Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass - zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden; ggf. wird die Wahlbenachrichtigung für eine etwaige Stichwahl an die Wahlberechtigten zurückgegeben.
- Wahl zum Deutschen Bundestag
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
 - für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
 - für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.
 Der Wähler gibt seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
- Kommunalwahl (Direktwahl)
Gleichzeitig mit der Bundestagswahl wird in der Verbandsgemeinde Wöllstein der Bürgermeister gewählt. Sind zur Wahl mehrere Wahlvorschläge zugelassen, erhalten die Wählerinnen und Wähler einen Stimmzettel, in dem unter Angabe des jeweiligen Kennworts die Bewerber mit Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und ihre Anschrift aufgeführt sind. Die Wählerinnen und Wähler haben eine Stimme. Sie geben diese in der Weise ab, dass sie durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchem Bewerber sie ihre Stimme geben wollen. Erhält bei der Wahl kein Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, findet eine Stichwahl am **Sonntag, dem 8. Oktober 2017**, von 08.00 bis 18.00 Uhr statt. Der Wähler faltet in der Wahlkabine den Stimmzettel entsprechend der Vorfaltung für jede Wahl so, dass bei der Stimmabgabe andere Personen nicht erkennen können, wie er gewählt hat, und legt den/die Stimmzettel in die Wahlurne, sobald der Wahlvorsteher dies gestattet.
- Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
- Wähler, die einen Wahlschein für die Bundestagswahl haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - durch Briefwahl teilnehmen.
 Wähler, die einen Wahlschein für die Direktwahl haben, können an der Direktwahl nur durch Briefwahl teilnehmen. Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde die Briefwahlunterlagen beschaffen. Der Wähler hat die wichtigen Hinweise und den Wegweiser für die Briefwahl auf den Merkblättern zu beachten, um im Wege der Briefwahl gültig zu wählen. Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich insbesondere von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag und einen amtlichen Wahlbriefumschlag

beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Wöllstein, den 14.09.2017
Verbandsgemeinde Wöllstein
Wahlamt

Nichtamtliche Mitteilungen

Gemeinsamer Mittagstisch in Siefersheim

- Alleine essen - langweilig!

- Für mich alleine kochen - keine Lust!

- Schnell was auf den Tisch zaubern - keine Zeit!

Für alle, die gerne in geselliger Runde Mittagessen möchten, hat der Arbeitskreis „Zukunft im Dorf“ einen gemeinsamen Mittagstisch ins Leben gerufen.

Unter dem Motto „Gemeinsam schmeckt es besser“ treffen wir uns 14-tägig, immer donnerstags bei „Da Enzo“ zu einem großen Mittagstisch. Wir freuen uns auf eine gesellige Mittagspause im großen Kreis. Unsere Termine im September - 14. + 28. September jeweils ab 12.00 Uhr.

Siefersheimer Bänkelches-Route:

Wandern auf Siefersheimer Pfaden hat Zukunft!



Nachdem sich Siefersheim als Ortsgemeinde in diesem Jahr beim Rheinland-Pfälzischen Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft 2017/2018“ vorgestellt hat und im Landkreis als Sieger hervorging, ist es nun amtlich: Siefersheim hat Zukunft!

Ein Höhepunkt des kulturellen Engagements der Dorfgemeinde stellt die „Bänkelchesroute“ dar, bzw. der letzte Sonntag im September, an dem auf dem Rundweg an 10 Stationen gerastet und geschlemmt werden kann. Dabei erwarten Sie 8 Siefersheimer Weingüter mit ausgesuchten Weinen und Speisen, das Heide- und Hexencafé und ein geselliger Abschluss in der Dorfmitte.

Die Route führt vorbei an den schönsten Ecken und Winkeln der Rhein Hessischen Schweiz - einer unvergleichbaren, malerischen Landschaft. Hier heißt es Wein- und Heidelandschaft zu erleben und zu erwandern, Fachgeplauder mit dem Winzer an der Wiege des Weines zu führen und Rhein Hessische Kulturschätze zu entdecken und zu genießen.

Der besondere Zeitpunkt der Weinwanderung erlaubt es zudem, den Vergleich reife Trauben gegen Wein zu ziehen - eine einzigartige Gelegenheit. Alle, die bei dieser außergewöhnlichen Weinprobe in der Siefersheimer Gemarkung ihren Lieblingswein gefunden haben, können diesen am Ende der Wanderung fix und fertig gepackt am ausgewiesenen Parkplatz erwerben.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.siefersheim.de.



Rhein Hessische
DIE WEINE DER WINZER

**Kultur
Kräuter
Geologie
Wein**

**Sonntag
24.9.2017
10-18 Uhr**



Siefersheimer
Bänkelches-Route

Weinwanderung mit Bewirtung
in den Weinbergen auf einem
8 km Rundweg inmitten
der Rhein Hessischen Schweiz.

**Freuen Sie sich auf erstklassige
Siefersheimer Weine!**

www.siefersheim.de

Nutzen Sie den ausgewiesenen Parkplatz mit Infostand



STEIN-BOCKENHEIM

Ortsbürgermeister Siegbert Mees

Bachgasse 15, 55599 Stein-Bockenheim,

Tel. 06703/3307, E-Mail: Info@stein-bockenheim.de

Sprechstunde: mittwochs 18.30 bis 20.00 Uhr

www.stein-bockenheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Verbundene Wahlbekanntmachung

1. Am **Sonntag, dem 24. September 2017**, findet die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag und in der Verbandsgemeinde Wöllstein gleichzeitig die Wahl des Bürgermeisters (Direktwahl) statt. Die Wahl dauert von 08:00 bis 18:00 Uhr.
2. Die Gemeinde Stein-Bockenheim bildet einen Wahlbezirk. Der Wahlraum wird in der Gemeindehalle, Mörsfelder Straße 4 eingerichtet. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 23.08.2017 bis 03.09.2017 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Die Briefwahlvorstände XIV, XV und XVI (Wöllstein 1-3) treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses ab 14.00 Uhr in der Kreisverwaltung Alzey-Worms, Hauptgebäude, Ernst-Ludwig-Straße 36, Zimmer 069 (Wöllstein 2) sowie in Bau 3- Gesundheitsamt, Hexenbleiche 36, Zimmer 28 und 27 (Wöllstein 1 und 3), 55232 Alzey zusammen. Die Tätigkeit der Briefwahlvorstände ist öffentlich. Der Zutritt ist jedermann gestattet, soweit dies ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass - zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden; ggf. wird die Wahlbenachrichtigung für eine etwaige Stichwahl an die Wahlberechtigten zurückgegeben.
4. Wahl zum Deutschen Bundestag
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden,

auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine Erststimme in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Kommunalwahl (Direktwahl)

Gleichzeitig mit der Bundestagswahl wird in der Verbandsgemeinde Wöllstein der Bürgermeister gewählt.

Sind zur Wahl mehrere Wahlvorschläge zugelassen, erhalten die Wählerinnen und Wähler einen Stimmzettel, in dem unter Angabe des jeweiligen Kennworts die Bewerber mit Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und ihre Anschrift aufgeführt sind. Die Wählerinnen und Wähler haben eine Stimme. Sie geben diese in der Weise ab, dass sie durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchem Bewerber sie ihre Stimme geben wollen.

Erhält bei der Wahl kein Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, findet eine Stichwahl am **Sonntag, dem 8. Oktober 2017**, von 08.00 bis 18.00 Uhr statt.

Der Wähler faltet in der Wahlkabine den Stimmzettel entsprechend der Vorfaltung für jede Wahl so, dass bei der Stimmabgabe andere Personen nicht erkennen können, wie er gewählt hat, und legt den/die Stimmzettel in die Wahlurne, sobald der Wahlvorsteher dies gestattet.

6. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

7. Wähler, die einen Wahlschein für die Bundestagswahl haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
- durch Briefwahl teilnehmen.

Wähler, die einen Wahlschein für die Direktwahl haben, können an der Direktwahl nur durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde die Briefwahlunterlagen beschaffen. Der Wähler hat die wichtigen Hinweise und den Wegweiser für die Briefwahl auf den Merkblättern zu beachten, um im Wege der Briefwahl gültig zu wählen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich insbesondere von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag und einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Wöllstein, den 14.09.2017
Verbandsgemeinde Wöllstein
Wahlamt

Wir haben ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Programm zusammengestellt.

Unsere Kerb beginnen wir am **Samstag dem 16. September 2017** um 18.00 Uhr mit einem ökumenischen Kirchweihgottesdienst in unserer Kirche.

Zu diesem Gottesdienst lade ich Sie alle sehr herzlich ein.

Anschließend wird unsere Freiwillige Feuerwehr den Kerbebaum aufstellen.

Danach erfolgt der Fassbieranstich mit Freibier.

Ab 20.00 Uhr startet unsere Wiesenkerbparty mit dem DJ Ralf Simonen.

Für Ihr leibliches Wohl sorgt unser Küchenteam am Samstag und Sonntag.

Die örtlichen Vereine reichen Ihnen die Getränke. Mit kreativen Cocktails werden Sie von Kathrin und Jolanthe verwöhnt. Edle Tropfen Wein und Secco können Sie von den Weingütern Mann und Mees verkosten.

Den Kerbesonntag beginnen wir um 11.00 Uhr mit dem traditionellen Frühschoppen.

Zum Mittagstisch ab 11.30 Uhr werden Steaks, Bratwürste und eine Wiesenpfanne zubereitet. Ab 14.00 Uhr öffnet der Landfrauenverein im Mehrgenerationenraum den Kaffeestand und die Kuchentheke.

Ebenfalls ab 14.00 Uhr beginnt das Bobbycarrennen für unsere Kinder.

Die Weinmajestäten unserer Verbandsgemeinde werden ebenfalls zu Gast sein.

Unsere Weinkönigin Eva Müller und die Weinprinzessin Sophie Zimmermann, die wir herzlich begrüßen, werden die Siegerehrung des Bobbycarrennens vornehmen.

Außerdem erwarten wir die Tanzgruppen Enjoy, Harmonies und Honeys.

Unsere Schausteller sind wieder mit ihrem Fahrgeschäft und Ständen vertreten.

Zum Kerbeausklang am Montag ab 14.00 Uhr verwöhnt uns der Landfrauenverein mit Kaffee und Kuchen sowie leckeren Kleinigkeiten.

Die Freifahrten für unsere Kinder beginnen um 16.30 Uhr.

Auf Ihren Besuch haben sich auch unsere Gastronomiebetriebe, das Cafe Eckstein und die Speisegaststätte Zum Steinbock bestens vorbereitet.

Das bunte Kerbeprogramm wird sicherlich für unterhaltsame Kerbetage und Kurzweil sorgen.

Sie alle lade ich sehr herzlich von Samstag bis Montag unsere Kerb zu feiern.

Zum Schluss danke ich an dieser Stelle dem gesamten Kerbeteam sowie allen Helferinnen und Helfern für ihr freiwilliges und ehrenamtliches Engagement.

Allen Gästen und Einwohnern wünsche ich auch im Namen unserer Beigeordneten, der Ratsmitglieder und der örtlichen Vereine gesellige und weinfrohe Kerbetage in unserer Gemeinde und würde mich über Ihren Besuch sehr freuen.

Ihr

Siegbert Mees, Ortsbürgermeister

RUHEWALD RHEINHESISCHE SCHWEIZ

WALDBEGRÄBNISSTÄTTE STEIN-BOCKENHEIM

Ruhewald Rheinheissische Schweiz

Neue Führungstermine

Wer bereits zu Lebzeiten dafür sorgen möchte, dass seine letzte Ruhestätte den eigenen Wünschen entspricht und gleichzeitig seine Angehörigen entlasten will, kann während einer kostenlosen Führung den Ruhewald Rheinheissische Schweiz kennenlernen. Aufgrund der langen Nutzungs- und Ruhezeit im Ruhewald Rheinheissische Schweiz von aktuell 96 Jahren ist dort eine solche Entscheidung bereits zu Lebzeiten sinnvoll und möglich. - Die Grabpflege übernimmt die Natur. In der einzigen rheinheissischen Waldbegräbnisstätte finden alle 14 Tage Führungen statt. Die Führungen sind immer an Samstagen und beginnen um 14.00 Uhr.

Hier die nächsten Termine:

- 16. September
- 30. September
- 14. Oktober
- 28. Oktober

Treffpunkt ist am Eingang des Ruhewaldes, zwei Kilometer hinter Stein-Bockenheim, in Richtung Mörsfeld.

Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 20 Personen beschränkt, die Teilnahme deshalb nur nach vorheriger Anmeldung möglich.

Telefonische Anmeldungen unter 06703 - 3009382 oder 0160 - 91854107.

Nichtamtliche Mitteilungen

Grüßwort zur Stein-Bockenheimer Kerb

**Sehr verehrte Gäste,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

am kommenden Wochenende vom 16. bis 18. September 2017 feiern wir wieder unsere Kerb.

Das bunte Kerbetreiben findet zum zweiten Mal auf der Wiese neben der Gemeindehalle statt.



Auf der Internetseite des Ruhewaldes Rhein Hessische Schweiz www.ruhewald-rhein Hessische-schweiz.de ist unter dem Menüpunkt „Führungen/Führungen allgemein“ ein Anmeldeformular hinterlegt. - Unter „Service/Anfahrt“ befindet sich eine Anfahrtsskizze. Auch individuelle Führungen können auf Anfrage vereinbart werden.



WENDELSHEIM

Ortsbürgermeister Hans-Ludwig Kilian
 Unterwendelsheim 66, 55234 Wendelsheim,
 Tel. 06734/359 oder 06734/8655 (privat)
 Fax 06734/915940, E-Mail: h-l.kilian@t-online.de
 Sprechstunde: mittwochs 17.30 bis 19.00 Uhr
www.wendelsheim-rhh.de

Amtliche Bekanntmachungen

Verbundene Wahlbekanntmachung

- Am **Sonntag, dem 24. September 2017**, findet die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag und in der Verbandsgemeinde Wöllstein gleichzeitig die Wahl des Bürgermeisters (Direktwahl) statt. Die Wahl dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.
- Die Gemeinde Wendelsheim ist in folgende zwei Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk 1:	601
Wahlraum:	Gemeindehalle, Oberwendelsheim 5
Wahlbezirk 2:	602
Wahlraum:	Gemeindehalle, Oberwendelsheim 5

Im Wahlbezirk 602 wird eine repräsentative Wahlstatistik durchgeführt. In diesem Wahllokal werden für wahlstatistische Auszählungen Stimmzettel verwendet, auf denen Geschlecht und Geburtsjahr (in sechs Gruppen) vermerkt sind. Das Verfahren ist nach dem „Gesetz über die allgemeine und repräsentative Wahlstatistik bei der Wahl zum Deutschen Bundestag und bei der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland“ (Wahlstatistikgesetz - WStatG) vom 21. Mai 1999 (BGBl. I S. 1023), geändert durch Artikel 1a des Gesetzes vom 27. April 2013 (BGBl. I S. 962), zulässig.

Bei der Verwendung dieser Stimmzettel ist eine Verletzung des Wahlgeheimnisses ausgeschlossen.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 23.08.2017 bis 03.09.2017 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände XIV, XV und XVI (Wöllstein 1-3) treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses ab 14.00 Uhr in der Kreisverwaltung Alzey-Worms, Hauptgebäude, Ernst-Ludwig-Straße 36, Zimmer 069 (Wöllstein 2) sowie in Bau 3- Gesundheitsamt, Hexenbleiche 36, Zimmer 28 und 27 (Wöllstein 1 und 3), 55232 Alzey zusammen. Die Tätigkeit der Briefwahlvorstände ist öffentlich. Der Zutritt ist jedermann gestattet, soweit dies ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
- Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass - zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden; ggf. wird die Wahlbenachrichtigung für eine etwaige Stichwahl an die Wahlberechtigten zurückgegeben.
- Wahl zum Deutschen Bundestag
 Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine Erststimme in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Kommunalwahl (Direktwahl)

Gleichzeitig mit der Bundestagswahl wird in der Verbandsgemeinde Wöllstein der der Bürgermeister gewählt.

Sind zur Wahl mehrere Wahlvorschläge zugelassen, erhalten die Wählerinnen und Wähler einen Stimmzettel, in dem unter Angabe des jeweiligen Kennworts die Bewerber mit Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und ihre Anschrift aufgeführt sind. Die Wählerinnen und Wähler haben eine Stimme. Sie geben diese in der Weise ab, dass sie durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchem Bewerber sie ihre Stimme geben wollen.

Erhält bei der Wahl kein Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, findet eine Stichwahl am **Sonntag, dem 8. Oktober 2017**, von 08.00 bis 18.00 Uhr statt.

Der Wähler faltet in der Wahlkabine den Stimmzettel entsprechend der Vorfaltung für jede Wahl so, dass bei der Stimmabgabe andere Personen nicht erkennen können, wie er gewählt hat, und legt den/die Stimmzettel in die Wahlurne, sobald der Wahlvorsteher dies gestattet.

6. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

7. Wähler, die einen Wahlschein für die Bundestagswahl haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wähler, die einen Wahlschein für die Kommunalwahl haben, können an der Kommunalwahl nur durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde die Briefwahlunterlagen beschaffen. Der Wähler hat die wichtigen Hinweise und den Wegweiser für die Briefwahl auf den Merkblättern zu beachten, um im Wege der Briefwahl gültig zu wählen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich insbesondere von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag und einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Wöllstein, den 14.09.2017

Verbandsgemeinde Wöllstein

Wahlamt

Nichtamtliche Mitteilungen

1250 JAHRE
Wendelsheim

Geführte Wanderung durch Wald, Wiesen & Weinberge mit Wendelsheimer Wein

AM SAMSTAG, 16. SEPTEMBER, 14 UHR, START AM MIKROFORUM IN WENDELSHEIM



WANDERSTRECKE: 7,7 KM
152 M (BERGAUF), 183 M (BERGAB)

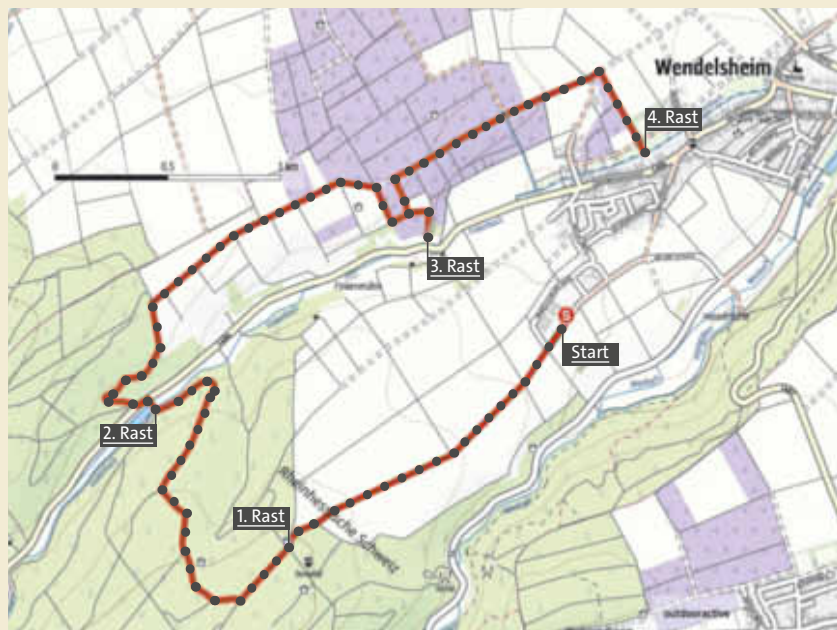
Für Unterhaltung unterwegs
sorgt der uns allen bekannte
Kabarettist Ramon Chormann
genannt „De Pälzer“



Teilnehmergebühr: 8,00 € – Im Preis enthalten:
1 Jubiläumsweinglas, 2 x 0,5 Liter Wasser,
JUBILÄUMSWEIN 1250 JAHRE
wird an der 1., 2., und 3. Rast eingeschenkt

FESTES SCHUHWERK IST ANGEBRACHT!

*Erleben Sie mit uns die Vielfalt der
Wendelsheimer Gemarkung und der
Wendelsheimer Gastfreundlichkeit*



Karte: Outdooractive Kartografie, Geoinformationen © Outdooractive / BKG 2017

Die Ortsgemeinde freut sich auf Ihre Teilnahme und wünscht allen
Teilnehmern eine unterhaltsame und unfallfreie Wanderung mit dem „Pälzer“
Ramon Chormann und den Weinjagstäten der Verbandsgemeinde Wöllstein.

Start	Am Mikroforum	3. Rast	Auf dem Kahlenberg
1. Rast	Am Kuhacker	4. Rast	Abschluss am Platz an der Gemeindehalle
2. Rast	An den Fischweihern		

Wennelsemer Kerb

2017: Rien ne va plus - Oder: Es war wirrer mol

Nichts geht mehr. Wer den französischen Satz und seine Bedeutung kennt, dem wird es nicht schwer fallen ihn mit der Wendelsheimer Kerb in Verbindung zu bringen. Wer dabei war, schon garnicht. Am ersten Septemberwochenende trafen sich wieder die Bürger aus Wendelsheim und den umliegenden Gemeinden zum traditionsreichen Wendelsheimer Ortsfest, der alljährlichen Kerb, nun zum zweiten Mal ausgerichtet von der Wendelsheimer Kerbegemeinschaft unter ihrer Vorsitzenden Christine Knuth. Nach einem langen Wochenende des Beisammenseins unter Freunden und des Feierns unserer Ortsgemeinschaft, geht nach viel Arbeit und noch mehr Freude, nun erstmal nichts mehr. Was an der Kerb ging, erfahren Sie hier:

Los ging es wie immer, nun ja, wie bereits zum zweiten Mal zumindest, mit dem Kerbeumzug. Der festlich geschmückte Kerbebaum bahnte sich seinen Weg durch die Wendelsheimer Gassen im Schlepptau eines historischen Lanz Bulldog. Dicht an dicht folgten die Wendelsheimer Ortsvereine, Firmen und Fußgruppen, sowie im Cabrio, Weinkönigin Eva Müller und Weinprinzessin Sophie Zimmermann, chauffiert von Verbandsbürgermeister Gerd Rucker persönlich. Mit im Boot bzw. Auto, unser Ortsbürgermeister Hans-Ludwig Kilian. Viele Wendelsheimer harrten bei sonnigem Wetter und köstlichem Wendelsheimer Wein entlang des Umzuges und folgten selbigem bis zum Kerbeplatz, wo mit Hilfe der Wendelsheimer Feuerwehr der diesjährige Kerbebaum aufgestellt wurde. Es folgte die Eröffnung der Kerb durch unseren Ortsbürgermeister sowie die Grußworte der Ehrengäste. Schließlich die traditionelle Kerberede vorgetragen durch Richard Roth und Christian Wagner. Ebenfalls nicht fehlen darf der darauffolgende Fassbieranstich, welcher in ganz spezieller Wendelsheimer Weise, wie immer sehr individuell ausgeführt wurde. Nur so viel, unser Ortsvorsteher Kilian bewies abermals den richtigen Dreh raus zu haben.

Im weiteren Showprogramm tanzten „Les Jolies“ aus Siefersheim auf dem Kerbeplatz und zum ersten Mal spielte anschließend auf der samstäglich Kerbeparty eine Live-Band in Wendelsheim. Mr. S & The Lotions heizten den Kerbegästen zum Abschluss des ersten Tages in der Gemeindehalle ordentlich ein. Bei handgemachter Rockmusik wurde gefeiert bis in die Morgenstunden.

Sonntags war es dann mal wieder so weit für die Ehrgeizigsten unter den Wendelsheimer Bürgern. Es stand zum zweiten Mal die Kerbeolympiade auf dem Festprogramm, bei der Gruppen aus den Wendelsheimer Ortsbezirken sich um den begehrten Wanderpokal duellieren. Eierwerfen, Sackhüpfen, Kreuzworträtsel und mehr wurde zusammen gespielt, bis der neue Sieger feststand. Ein herzlicher Glückwunsch geht nochmals an die stolzen Gewinner aus Bezirk 6.

Im gut gefüllten Festzelt folgte das Highlight des Tages. Nicht mehr wegzudenken von der Wendelsheimer Kerb ist das Duo 99kw, welches uns alle abermals musikalisch verwöhnte. Der Moderator der folgenden Bingo-Runden, welche alle Gäste gemeinsam spielten, konnte dann noch den ein oder anderen Lacher für sich verbuchen, ehe die Sieger ihre Preise in den Händen hielten. Was im Anschluss folgte, kann glücklicherweise dank zahlreicher Bilder rekonstruiert werden. Erstmals dabei, bei der Wendelsheimer Kerb, war Kalle, unser Kerbehannes. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr hatten den alten Brauch neu belebt. War er zur Samstagsparty schon zugegen, zog es ihn nach dem zweiten Kerbetag nun ins Ort hinaus. Kalle wollte die Welt sehen, seine Welt, sein - unser - Wendelsheim. Nach durchzechter Nacht war Kalle nicht gut zu Fuß, und so begab es sich gut, dass ihm zahlreiche Helfer auf seinem Weg durch den Ort folgten. Zunächst fehlte Geld, dann Zigaretten, oft wurde gerastet und getrunken, auch mal geruht oder Fernsehen geschaut. Als Kalle telefonieren wollte, stellte er mit Erschrecken fest, dass im Telefonhäuschen kein Telefon mehr hängt, und schrieb kurzerhand einen Protestbrief an die Betreiber. Er prüfte die morgendlichen Angebote im örtlichen Supermarkt, die nächtliche Aussicht am Brünnele und musste schließlich seine Kameraden bei der Feuerwehr beim Einsatz unterstützen. Manches Mal fußlos, seltener kopflos, zog es ihn am Ende zurück zum Kerbeplatz, wo er mit seinen Helfern schließlich die diesjährige Nachtwache in der Gemeindehalle übernahm.

Mit dem Tag der Betriebe wurde die Wendelsheimer Kerb am Montag fortgesetzt. Kurioserweise startete der Tag jedoch nicht, wie gewohnt beim Mittagstisch für die Betriebe, sondern mit dem ersten Wendelsheimer Kerbe-Bierpong-Match, welches als eines der längsten in Geschichte der Kultsportart eingehen wird. Der Wendelsheimer an sich ist halt spontan. Nachmittags folgten Freifahrten auf dem Karussell für unsere kleinsten Mitbürger und danach der alljährliche Höhepunkt auf dem Finkenbach. Wieder trafen sich dort zahlreiche

Renn-Enten und deren Besitzer zum traditionsreichen Entenrennen. Das teilweise aufwändig geschmückte Federvieh bog ein, auf die neu angelegte Rennstrecke im Finkenbach, um abermals den ruhmreichen Sieger zu ermitteln. Zum Abschluss gab es Blasmusik vom Feinsten, dargeboten von der Blaskapelle der Spielgemeinschaft Wendelsheim / Mauchenheim. Am Ende der Kerb trafen die Wendelsheimer dann auf ihren Endgegner. Die zu kurz geratenen Hütchen-Meterhölzer des letzten Jahres - einige mögen sich erinnern, standen sie auf jedem Tisch, boten aber nur Platz für je 3 Hütchen - wurden zwar dieses Jahr vom so genannten „Wendelsheimer Kerbholz“ ergänzt, welches Platz für 13 der kultigen Kaltgetränke bot und am Getränkestand zu erstehen war. Doch wer sie kennt, die Wendelsheimer, der kann erahnen, dass dies noch lange nicht genug war. So wurden die verfügbaren 3er-Meterhölzer schlussendlich einfach zusammengesraubt. Was sich daraus ergab, war der Endgegner, ein Wendelsheimer Kerbholz der Extraklasse, von gesamt 36 Hütchen Länge. Geleert wurde es gemeinsam. Mit allen anwesenden Gästen. Und das nicht nur einmal. Aber einmalig in der Ortsgeschichte.

Wie jedes Jahr war nicht nur so für das leibliche Wohl gesorgt, sondern natürlich auch wieder durch die Wendelsheimer Weingüter Sven Hahn, Rainer Barth und Meitzler. Und das trotz des sehr frühen Beginns der jährlichen Weinlese. Bei edlem Wendelsheimer Wein genossen die Gäste am vergangenen Wochenende die Herbstsonne auf dem Kerbplatz. Wem es um die Wurst ging, der konnte bei Hahn Catering fündig werden. Auch in dieser Hinsicht war jeder bestens mit kulinarischen Leckereien versorgt.

Das war sie nun. Die diesjährige Wendelsheimer Kerb. Unsere Kerb. Wir, die Kerbegemeinschaft Wendelsheim, freuen uns riesig, dass wir wieder einmal ein rauschendes, lebendiges Ortsfest mit Ihnen allen feiern durften. Wir hoffen, die Tage haben Ihnen gefallen, doch eigentlich sind wir uns dessen sehr sicher. Falls Ihnen unser Ort und unsere Wendelsheimer Gemeinschaft auch so am Herzen liegt wie uns, ist Ihre Unterstützung herzlich willkommen. Tragen Sie mit dazu bei, dass wir gemeinsam eine alte Tradition und unsere hervorragende Ortsgemeinschaft erhalten und weiter festigen können. Denn eins ist gewiss, ohne den Einsatz zahlreicher Helfer kann ein solches Fest nicht gelingen. Es ist ein Kraftakt an dessen Ende für den ein oder anderen nichts mehr geht. Rien ne va plus. Doch die Erlebnisse und heiteren Stunden der Tage, welche regelmäßig in tolle Erinnerungen münden, sind uns allen Entschädigung genug. Wer Teil haben möchte, meldet sich unter 06734/6723 bei unserer Vorsitzenden Christine Knuth. Vielen Dank für Eure Unterstützung. Sei es als Gast, Mitglied oder Helfer.



Unser Kerbeborsch "Kalle"



Das Entenrennen auf dem Finkenbach



Das Schubkarrenrennen bei der Kerbeolympiade



Das Aufstellen des Kerbbaumes



Das Siegeream der Kerbeolympiade 2017



Unsere VG Majestäten beim Kerbeumzug



WÖLLSTEIN

Ortsbürgermeisterin Lucia Müller

Ernst-Ludwig-Straße 22, 55597 Wöllstein

Tel. 06703/960091, Fax 06703/960092

E-Mail: gemeinde@woellstein.de

Sprechstunden: dienstags und mittwochs 08.00 - 09.00 Uhr

Donnerstag 17.00 bis 18.30 Uhr und nach Vereinbarung

www.gemeinde-woellstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Verbundene Wahlbekanntmachung

1. Am **Sonntag, dem 24. September 2017**, findet die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag und in der Verbandsgemeinde Wöllstein gleichzeitig die Wahl des Bürgermeisters (Direktwahl) statt. Die Wahl dauert von 08:00 bis 18:00 Uhr.

2. Die Gemeinde Wöllstein ist in folgende vier Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk 1:	701
Wahlraum:	Rathaus, Ernst-Ludwig-Straße 22
Wahlbezirk 2:	702
Wahlraum:	Haus der Begegnung, Alzeyer Straße 18
Wahlbezirk 3:	703
Wahlraum:	Gemeindezentrum, Great-Barford-Straße 11
Wahlbezirk 4:	704
Wahlraum:	Gemeindezentrum, Great-Barford-Straße 11

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 23.08.2017 bis 03.09.2017 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände XIV, XV und XVI (Wöllstein 1-3) treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses ab 14.00 Uhr in der Kreisverwaltung Alzey-Worms, Hauptgebäude, Ernst-Ludwig-Straße 36, Zimmer 069 (Wöllstein 2) sowie in Bau 3- Gesundheitsamt, Hexenbleiche 36, Zimmer 28 und 27 (Wöllstein 1 und 3), 55232 Alzey zusammen. Die Tätigkeit der Briefwahlvorstände ist öffentlich. Der Zutritt ist jedermann gestattet, soweit dies ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass - zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden; ggf. wird die Wahlbenachrichtigung für eine etwaige Stichwahl an die Wahlberechtigten zurückgegeben.

4. Wahl zum Deutschen Bundestag
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Kommunalwahl (Direktwahl)
Gleichzeitig mit der Bundestagswahl wird in der Verbandsgemeinde Wöllstein der Bürgermeister gewählt.

Sind zur Wahl mehrere Wahlvorschläge zugelassen, erhalten die Wählerinnen und Wähler einen Stimmzettel, in dem unter Angabe des jeweiligen Kennworts die Bewerber mit Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und ihre Anschrift aufgeführt sind. Die Wählerinnen und Wähler haben eine Stimme. Sie geben diese in der Weise ab, dass sie durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchem Bewerber sie ihre Stimme geben wollen.

Erhält bei der Wahl kein Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, findet eine Stichwahl am **Sonntag, dem 8. Oktober 2017**, von 08.00 bis 18.00 Uhr statt.

Der Wähler faltet in der Wahlkabine den Stimmzettel entsprechend der Vorfaltung für jede Wahl so, dass bei der Stimmabgabe andere Personen nicht erkennen können, wie er gewählt hat, und legt den/die Stimmzettel in die Wahlurne, sobald der Wahlvorsteher dies gestattet.

6. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

7. Wähler, die einen Wahlschein für die Bundestagswahl haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wähler, die einen Wahlschein für die Direktwahl haben, können an der Direktwahl nur durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde die Briefwahlunterlagen beschaffen. Der Wähler hat die wichtigen Hinweise und den Wegweiser für die Briefwahl auf den Merkblättern zu beachten, um im Wege der Briefwahl gültig zu wählen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich insbesondere von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag und einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Wöllstein, den 14.09.2017
Verbandsgemeinde Wöllstein
Wahlamt

Nichtamtliche Mitteilungen

Herbstferienspiele - Ferienpassverkauf

„Piraten Ahoi - alles fertig machen zum Entern“ -

Herbstferienspiele der Ortsgemeinde Wöllstein

Liebe Eltern, liebe Kinder,

alle Kinder, die in den Herbstferien aktiv und kreativ sein möchten und Spaß an abenteuerlichen Spielen haben, lädt die Ortsgemeinde Wöll-

stein in der Zeit vom **2. Oktober bis 6. Oktober 2017** zur Teilnahme an den Ferienspielen ein, **wobei am 3. Oktober (Feiertag) kein Programm stattfindet.**

Mitmachen können 60 Kinder, die schon zur Schule gehen und im Alter von 6 bis 12 Jahren sind. Voraussetzung für eine Teilnahme ist der Wohnsitz in Wöllstein.

Auf dem Programm stehen Bastel- und Werkangebote, Sport, Backaktionen, Spiele, Schatzsuche, Schnitzeljagd und vieles mehr und am letzten Ferienspieltag machen wir wieder einen Ausflug.

Hier eine kleine Vorschau, die das Interesse am Thema wecken soll: Piratenhut, Augenklappe, Schärpe, Kopftuch, Halskette und Armband sorgen für ein standesgemäßes Aussehen. Entermesser, Piratenfahne und Fernrohr gehören ebenso zur Ausstattung eines Piraten oder einer Piratin.

Zur Aufbewahrung erbeuteter Kostbarkeiten brauchen Piraten gleich welchen Geschlechts eine Schatztruhe und einen Schatzbeutel und bei verschiedenen Sportspielen wird die Fitness der unerschrockenen Seeräuber/innen trainiert.

In der Schiffsküche werden leckere Piratensnacks gebacken wie z.B. Schiffszwieback, Piratenschiffkuchen, Piraten-Muffins, Totenkopf-Kuchen, usw.

Bei den Ferienspielen wird auch wieder eine Mittagsbetreuung angeboten, die eine kostenfreie warme Mahlzeit einschließt.

Die Ferienspiele finden täglich von 09:00 bis 15:00 Uhr und am Ausflugstag von 09:00 bis 16:00 Uhr statt.

Ferienpässe gibt es ab Montag, den 11. September 2017, montags bis donnerstags von 08:00 bis 11:30 Uhr und donnerstags von 17:00 bis 18:30 Uhr im Gemeindebüro in der Ernst-Ludwig-Straße 22. Ein Ferienpass kostet 10.00 Euro.

Auf Wunsch berufstätiger Eltern ist das Gemeindebüro am ersten Verkaufstag, den 11. September 2017 (nur an diesem Tag!) schon um 07:00 Uhr geöffnet.

So, nun seid Ihr an der Reihel! Entert das Gemeindebüro und erseht einen der begehrten Ferienpässe.

Auf eine spannende Ferienspielzeit freuen sich

Eure Veronika Goltz-Eckhardt und Angelika Martin sowie alle Ferienspielhelfer/innen.

Sommerfest im Cura Sana



Das Sommerfest am 19.08.2017 im Cura Sana Pflegeheim Wöllstein bot dieses Jahr viel Abwechslung. Nach den Begrüßungsworten der Einrichtungsleitung Frau Machon zeigt der gemischte Projektchor „HabSeligkeiten“ der Pfarrgruppe Rhein Hessische Schweiz einen Einblick in sein großes Repertoire. Auch die Tanz AG der Realschule plus Rhein Hessische Schweiz Wöllstein brachte mit ihrem Auftritt wieder Schwung in die Zuhörerschaft, der sich auch Ortsbürgermeisterin Frau Müller angeschlossen hatte. Gestärkt mit leckerem Kuchen und Kaffee lauschten die Bewohner, deren Angehörige und Freunde des Hauses dem Chor der Landfrauen Wöllstein-Gumbshheim und erfreuten sich später am Anblick der beiden Tanzgruppen „Les Jolies“ und „Tanzzwerge“ des SpVgg 1946 Siefersheim e.V. Alle genossen die schöne Atmosphäre und so wurden mit guter Stimmung auch noch die Leckereien vom Grill verzehrt. Dank des engagierten Teams und der tatkräftigen Unterstützung durch Angehörige und Ehrenamtliche wurde es ein rundum gelungenes Fest.

Weinprobe am Wöllsteiner Markt

- Spende an Bärenherz wurde überwiesen!

500 € kamen durch die Weinprobe und Spenden auf dem Wöllsteiner Markt zusammen:

Herzlichen Dank an

- die Winzer, die den Wein gespendet haben,
- Metzgerei Schopf für Brot und Fleischwurst,
- die Teilnehmer der Weinprobe,
- den Herrn, der das Bild ersteigerte und
- an alle Spender!

Besonderen Dank an Weinkönigin Eva Müller und Weinprinzessin Sophie Zimmermann, die mit Bravour die Weinprobe leiteten und aufforderten, für diesen guten Zweck zu spenden: 500 € waren es zusammen, die auch komplett an das Kinderhospiz Bärenherz in Wiesbaden überwiesen wurden. Vielen Dank Eva und Sophie!

Hier ein paar Eindrücke von der Weinprobe:



Dorfmoderation Wöllstein Arbeitskreis Energie

Einladung Elektroauto auf der Sitzung am Mittwoch, den 27.09.2017, 19:00 Uhr

2 Vorträge und Diskussionen über den Elektro-PKW gibt es im Seniorenraum der Gemeindehalle. Prof.Dr.Simon von der Hochschule Bingen spricht über „Integration der Elektromobilität in die Energiewende“. Von Renault wird der ZOE vorgestellt. Vielleicht ist sogar ein Fahrzeug zum Anfassen da.

Prof. Dr. Manfred Fender
Gerhard Pfeiffer



2. Die Gemeinde Wonsheim bildet einen Wahlbezirk. Der Wahlraum wird im Rathaus, Untergasse 5 eingerichtet. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 23.08.2017 bis 03.09.2017 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Die Briefwahlvorstände XIV, XV und XVI (Wöllstein 1-3) treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses ab 14.00 Uhr in der Kreisverwaltung Alzey-Worms, Hauptgebäude, Ernst-Ludwig-Straße 36, Zimmer 069 (Wöllstein 2) sowie in Bau 3- Gesundheitsamt, Heckenbleiche 36, Zimmer 28 und 27 (Wöllstein 1 und 3), 55232 Alzey zusammen. Die Tätigkeit der Briefwahlvorstände ist öffentlich. Der Zutritt ist jedermann gestattet, soweit dies ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass - zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden; ggf. wird die Wahlbenachrichtigung für eine etwaige Stichwahl an die Wahlberechtigten zurückgegeben.
4. Wahl zum Deutschen Bundestag
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.
Der Wähler gibt seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
5. Kommunalwahl (Direktwahl)
Gleichzeitig mit der Bundestagswahl wird in der Verbandsgemeinde Wöllstein der Bürgermeister gewählt. Sind zur Wahl mehrere Wahlvorschläge zugelassen, erhalten die Wählerinnen und Wähler einen Stimmzettel, in dem unter Angabe des jeweiligen Kennworts die Bewerber mit Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und ihre Anschrift aufgeführt sind. Die Wählerinnen und Wähler haben eine Stimme. Sie geben diese in der Weise ab, dass sie durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchem Bewerber sie ihre Stimme geben wollen. Erhält bei der Wahl kein Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, findet eine Stichwahl am **Sonntag, dem 8. Oktober 2017**, von 08.00 bis 18.00 Uhr statt. Der Wähler faltet in der Wahlkabine den Stimmzettel entsprechend der Vorfaltung für jede Wahl so, dass bei der Stimmabgabe andere Personen nicht erkennen können, wie er gewählt hat, und legt den/die Stimmzettel in die Wahlurne, sobald der Wahlvorsteher dies gestattet.
6. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
7. Wähler, die einen Wahlschein für die Bundestagswahl haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
b) durch Briefwahl teilnehmen.
Wähler, die einen Wahlschein für die Direktwahl haben, können an der Direktwahl nur durch Briefwahl teilnehmen. Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde die Briefwahlunterlagen beschaffen. Der Wähler hat die



WONSHEIM

Ortsbürgermeister Rudolf Haas

Untergasse 5, 55599 Wonsheim,
Tel. 06703/1219, E-Mail: wonsheim@woellstein.de
Sprechstunde: mittwochs 18.00 bis 20.00 Uhr

www.wonsheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Verbundene Wahlbekanntmachung

1. Am **Sonntag, dem 24. September 2017**, findet die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag und in der Verbandsgemeinde Wöllstein gleichzeitig die Wahl des Bürgermeisters (Direktwahl) statt. Die Wahl dauert von 08:00 bis 18:00 Uhr.

wichtigen Hinweise und den Wegweiser für die Briefwahl auf den Merkblättern zu beachten, um im Wege der Briefwahl gültig zu wählen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich insbesondere von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelschlag und einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltage bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Wöllstein, den 14.09.2017
Verbandsgemeinde Wöllstein
Wahlamt

Einrichtung einer 30km-Zone entlang der L409 im Ortskern von Wonsheim



Wie vielen von Ihnen sicherlich bekannt ist, fand sich in Wonsheim eine Arbeitsgruppe zusammen, welche die Verkehrsbelastungen in Wonsheim beleuchtete und diskutierte. Die Arbeitsgruppe hatte es sich zum Ziel gemacht, die Verkehrsbelastungen zu minimieren und die Verkehrssicherheit dadurch zu erhöhen. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppe fanden Einfluss in den Ortsgemeinderat, welcher einstimmig das Anliegen an die Verbandsgemeindeverwaltung weitergab.

Die Verwaltung hat infolge dieser Beschlüsse eine gemeinsame Ortsbegehung mit dem Landesbetrieb für Mobilität, der Ortsgemeinde und eines Vertreters der Arbeitsgruppe veranlasst und sich die problematischen Stelle vor Ort angesehen und bewertet.

Basierend auf diese gemeinsame Begehung hat die Verwaltung dieser Tage eine verkehrsbehördliche Anordnung erlassen, die auf folgendem Streckenabschnitt der L409:

- beginnend in der Kirchgasse, Höhe Jahnstraße (Fahrtrichtung Orts einwärts)
- über die Untergasse, Schulstraße und

- endend in der Weihergasse
die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h begrenzt. Wirksam wird die Anordnung mit der Beschilderung.

Wir hoffen, dass diese Maßnahme spürbar zur Erhöhung der Verkehrssicherheit beiträgt und danken auch an dieser Stelle herzlich der Arbeitsgruppe für das sachliche Aufarbeiten und Mitwirken in dieser Thematik.

Mit Grüßen aus der Verwaltung

Ihr Gerd Rocker
Bürgermeister

Ihr Rudolf Haas
Ortsbürgermeister

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinden Eckelsheim und Wendelsheim

Ev. Pfarramt Wendelsheim, Donastr. 15, 55234 Wendelsheim,
Tel.: 06734-347

Vertretung während der Elternzeit (Beerdigungen, Aussegnungen, Hochzeiten, Taufen): Pfarrer Eric Kalbhenn, Tel.: 06727-952878, eric.kalbhenn@ekhn-net.de

Bürostunde Pfarramtssekretärin: Donnerstags von 14.00 -16.00 Uhr

Email: ev.kirchengemeinde.wendelsheim@ekhn-net.de (Pfarrbüro - einmal wöchentlich besetzt)

Homepage: www.evkiweck.de

Gottesdienste

Sonntag, 17.09.2017 - 14. n. Trinitatis, 10.15 Uhr (Wendelsheim): Abschlussgottesdienst Dekanats KiGo-Nacht (Geißler)

Sonntag, 24.09.2017 - 15. n. Trinitatis, 09.00 Uhr (Eckelsheim): Gottesdienst (Kalbhenn), 10.15 Uhr (Wendelsheim): Gottesdienst (Kalbhenn)

Sonntag, 01.10.2017 - 16. n. Trinitatis, keine Gottesdienste in unseren Gemeinden

Für Kids:

Wendelsheim - KiGo am Samstag - 1 x im Monat von 15.00 -17.30 Uhr im Beinhaus. Wer auf die Mailing-Liste möchte, bitte Infomail an Conni Knust (ConniSteinert-Knust@web.de)

Nächster Termin ist die KiGo-Nacht vom **16. - 17.09.2017** in Wendelsheim

Eckelsheim - Kinderkirche - jeweils letzter Samstag im Monat - 11.00 Uhr vormittags. **Nächster Termin: 30.09.17** - im Juni und im Juli macht die Kinderkirche Pause - nähere Info bei Anita Mergel-Lahm.

Kirchenmusik

Unser Chor - haben Sie Lust, bei unserem Chor dabei zu sein?

Der Chor probt dienstags um 20.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Wendelsheim - alle (Konfessionen und Religionen) sind willkommen!

Unser Posaunenchor - probt mittwochs, 20.00 Uhr

Der Posaunenchor probt im Wechsel in Wendelsheim und Erbes-Büdesheim - Infos bei Posaunenchorleiter Jörg Krisat - 06701-3870.

Allgemeines: Wendelsheim - die Arbeiten im Innenraum der Kirche sind vorerst beendet, ab sofort finden die Gottesdienste wieder in der Kirche statt. Die Arbeiten im Außen- und Dachbereich unserer Kirche dauern noch einige Wochen an.

Ausblick: Dekanats-Kinderbibelnacht am 16. - 17.09.2017 in Wendelsheim. Das Motto lautet dieses Jahr: „Ein feste Burg...“ Mit Martin Luther ins Mittelalter. Einladungen wurden verschickt, weitere Infos folgen. Anmeldungen bei den jeweiligen Pfarrämtern oder KiGo-Teams.

Kath. Pfarrgruppe Wißberg

St. Martin Gau-Bickelheim

St. Katharina Gau-Weinheim

St. Simon und Judas Thaddäus Wallertheim

St. Martin Wolfsheim

Mariä Aufnahme Partenheim

St. Martin Vendersheim

Pfarrer: Karl-Josef Weeber

Pfarrbüro Gau-Weinheim, Mittelgasse 26 - 28

Tel: 06732-4025, Fax: 06732 - 961205;

e-mail: pfarrer.josef.weeber@t-online.de

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Pfarrsekretär: Ludwig Weeber

Pfarrbüro Gau-Bickelheim: Pfarramt St. Martin,

Badenheimer Weg 11 Tel: 06701/494

e-mail: pfarramt_gau_bickelheim@web.de

Website: www.kath-kirche-gau-bickelheim.de

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch von 09.00 - 11.00 Uhr

Donnerstag von 08.00 - 10.00 Uhr.

Gemeindefereferent: Andreas Mangold 0177/7469160**Katholischer Kindergarten St. Martin:**

Leiterin: Gunhild Vogtel-Rehn, Pestalozzistr. 1 A, 55599 Gau-Bickelheim; Telefon: 06701/1443

Geöffnet von Montag bis Freitag, 07:00 - 16:00 Uhr

Abkürzungen: GB (Gau-Bickelheim), GW (Gau-Weinheim), WAL (Wallertheim), WOL (Wolfshiem), PART (Partenheim), VEN (Vendersheim)**Gottesdienstordnung für die Zeit vom 15.09.2017- 24.09.2017****Freitag, 15.09.17,** 18:30 Uhr GB Hl. Messe**Samstag, 16.09.17,** 15:00 Uhr GB Trauung von Dominique Bernards und Oliver Schnabel in der Kreuzkapelle, 17:00 Uhr PART Hl. Messe, 17:00 Uhr VEN Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, 18:30 Uhr GW Hl. Messe**Sonntag, 17.09.17,** 09:00 Uhr WAL Hl. Messe, **09:30 Uhr GB Kreuzfest,** 10:30 Uhr WOL Wortgottesdienst mit Kommunionfeier**Montag, 18.09.17,** 18:30 Uhr PART Hl. Messe**Dienstag, 19.09.17,** 18:30 Uhr VEN Hl. Messe**Mittwoch, 20.09.17,** 18:30 Uhr GW Hl. Messe, anschl. Gebetskreis und Beichtgelegenheit, 20:00 Uhr GB Eucharistische Anbetung mit Rosenkranz und 20:45 Uhr GB Lobpreis in der Sakristei**Nächste Sonntagsmessen:****Samstag, 23.09.17,** 17:00 Uhr GB Hl. Messe, 17:00 Uhr PART Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, 18:30 Uhr WAL Hl. Messe**Sonntag, 24.09.17,** 09:00 Uhr GW Hl. Messe, 10:30 Uhr WOL Hl. Messe, 10:30 Uhr VEN Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, 14:00 Uhr GB Taufe von Paul Thomas in der Kreuzkapelle**Katholische Öffentliche Bücherei St. Martin; Gau-Bickelheim**

im Hof des Bürgerhauses, Am Römer

Öffnungszeiten: montags 18:30 - 19:30 Uhr

dienstags von 16:00 - 18:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch - Das Büchereiteam

Erstkommunion 2018**Einladung zum Elternabend der Pfarrgruppe Wißberg**Der erste **Elternabend** zum Kommunionkurs **2017/2018** ist am **Donnerstag, dem 14. September um 20:00 Uhr** im Pfarrzentrum in Gau-Weinheim. Interessierte Eltern, deren Kinder das dritte Schuljahr besuchen, oder deren Kind aus verschiedenen Gründen noch nicht zur Erstkommunion gegangen ist, sind herzlich eingeladen, **Bitte für die Anmeldung der Kommunionkinder das Stammbuch mitbringen.****Parkmöglichkeiten sind auf unserem Parkplatz am Böllberg.****Familienzentrum St. Martin in Gau-Bickelheim****Themenabend**Der Themenabend, ein Angebot im Familienzentrum in Gau-Bickelheim, lädt am **21. September 2017 von 19:30 - 21:45 Uhr ins Familienzentrum St. Martin, Pestalozzistr. 1a in Gau-Bickelheim** ein zum Thema: „**Erste-Hilfe am Kind**“.

Der Themenabend wird im Familienzentrum St. Martin angeboten. Es ist ein Forum für Themen, die für die Eltern wichtig sind.

Initiiert wurde der Themenabend von Gunhild Vogtel-Rehn, Leiterin des Familienzentrums, Agnes Weires-Strauch, Leiterin vom Caritaszentrum Alzey und Ursula Lamm, Sozialpädagogin von der Schwangeren- und Frauenberatungsstelle.

Mit dem Thema „**Erste-Hilfe am Kind**“ stehen folgende Inhalte im Mittelpunkt:

Verhalten im Notfall und die rechtliche Situation sowie die verschiedenen Kinderkrankheiten und Fieber mit den daraus resultierenden Notfallsituationen.

Auch wird präventives Verhalten zum Beispiel im Bereich Vergiftungen, Verbrühungen und Unterkühlung Thema sein.

Es werden keine praktischen Übungen durchgeführt. Die Besucher erhalten keine Bescheinigung über die „Erste Hilfe am Kind“, da diese erst nach einem 8-stündigen Kurs im Bereich der Säuglings- und Kindernotfälle ausgestellt werden darf.

Referentin ist Frau Jutta Fries, Leiterin des Malteser Hilfsdienst in Worms.

Eltern von Kindern, die die Kita oder die Grundschule besuchen sowie auch Eltern deren Kinder noch keine Kita besuchen aber auch Großeltern und Interessierte sind herzlich eingeladen. Es wird um Anmeldung im Familienzentrum oder Caritaszentrum Alzey zwecks besserer Planung gebeten.

Ein wichtiger Kooperationspartner vom Themencafé ist das Kath. Bildungswerk Rheinessen.

Vorabinformationen erteilt das Caritaszentrum Alzey, Obermarkt 25, 55232 Alzey, Tel.: 06731-941597, E-Mail: info@caritas-alzey.de.

Evangelische Kirchengemeinde Wallertheim und Gau-Bickelheim**Hinweise auf Gottesdienste und Veranstaltungen:****Donnerstag, 14.09.17,** 17.00 - 18.00 Uhr Weltladen geöffnet**Freitag, 15.09.17,** 18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung der Wallertheimer Kerb im Festzelt auf dem Kirchplatz**Sonntag, 17.09.17,** 10.15 Uhr Kirchenerkundungs-Gottesdienst in Wallertheim, Ev. Kirche**Dienstag, 19.09.17,** 17.00 - 18.00 Uhr Weltladen geöffnet, 20.15 Uhr Kirchenchorprobe**Mittwoch, 20.09.17,** 10.00 - 11.00 Uhr Weltladen geöffnet**Donnerstag, 21.09.17,** 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht, 17.00 - 18.00 Uhr Weltladen geöffnet**Sonntag, 24.09.17,** 09.00 Uhr Gottesdienst in Gau-Weinheim, Ev. Kirche, 10.15 Uhr Gottesdienst in Gau-Bickelheim, Römerkeller
Wenn nichts anderes angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Evangelischen Gemeindehaus in Wallertheim, Mühlgasse, statt.

Das Pfarramt ist zur Zeit nicht besetzt. Die Vertretung bei Trauerfeiern oder Beerdigungen wird vom Ev. Dekanat Wöllstein geregelt: Tel. 0170-710 71 76.

Evangelisches Pfarramt, Steggasse 15, 55578 Wallertheim,

Tel. (0 67 32) 88 17

Der Weltladen ist in Wallertheim, Steggasse 15, im Hof gegenüber dem Pfarramt.

Katholische Pfarrgruppe „Rhein Hessische Schweiz“**St. Remigius Wöllstein mit Eckelsheim und Gumbsheim****St. Martin Siefersheim****St. Mauritius Frei-Laubersheim****Hl. Kreuz Wonsheim mit Stein-Bockenheim****St. Dionysius Neu-Bamberg****St. Josef und St. Ägidius Fürfeld mit Tiefenthal****Kath. Pfarramt, Bennstraße 1, 55546 Fürfeld**

Bürostunden: Dienstags von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr, mittwochs von 11.00 Uhr - 13.00 Uhr u. freitags von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Tel. 06709/429 Fax 06709/911154 E-Mail: pfarramt@kirchen-fuerfeld.de

Sprechstunden mit Pfr. Todisco nur nach Absprache

www.bistummainz.de/pfarreien/dekanat-alzey/gemeinden/rh-schweiz**Gottesdienste und Veranstaltungen in der Pfarrgruppe****Freitag, 15.09.2017,** 16.30 Uhr Fü Pfadfinder, 19.00 Uhr Fü Messe mit der Wanderfriedenskerze**Samstag, 16.09.2017,** 10.00 Uhr Wö Abfahrt zum Kolpingfamiliantag, 17.00 Uhr FL Ök. Gottesdienst in der Turnhalle mit der Wanderfriedenskerze, 18.00 Uhr StB Ök. Gottesdienst in der ev. Kirche mit der Wanderfriedenskerze**Sonntag, 17.09.2017,** 09.00 Uhr Fü Messe mit der Wanderfriedenskerze, 10.30 Uhr FL Kindergottesdienst „Frieden“, 10.30 Uhr FL Familienmesse mit allen Kommunionkindern und der Wanderfriedenskerze und Kirchencafé, 19.00 Uhr Si Messe mit der Wanderfriedenskerze**Montag, 18.09.2017 - Heiliger Lambertus,** 10.30 Uhr Wö Messe im Cura Sana mit der Ök. Wanderfriedenskerze, 18.30 Uhr Won Ök. Gottesdienst in der Ev. Lambertuskirche mit der Wanderfriedenskerze, 19.30 Uhr Wö Probe der KKM**Dienstag, 19.09.2017,** 20.00 Uhr Wö Immanuelkreis**Mittwoch, 20.09.2017,** 09.30 Uhr Fü Messe, 15.00 Uhr FL Treff 60 „Wir spielen Bingo“, 15.00 Uhr Si Messe mit Treff 60 „Erste Hilfe“**Donnerstag, 21.09.2017 - Apostel und Evangelist Matthäus,** 08.30 Uhr Wö Frühstück der Kolpingfamilie bis 11.00 Uhr, 20.00 Uhr Wö Leiterrunde der DPSG**Freitag, 22.09.2017 - Heiliger Mauritius - Patronatstag in Frei-Laubersheim,** 16.30 Uhr Fü Pfadfinder, 19.00 Uhr FL Festgottesdienst mit Umtrunk! 19.30 Uhr Wö Ök. Bibelkreis im Ev. Gemeindehaus**Aktuelles aus der Pfarrgruppe****Aktuelles:****1. Aktion Wanderfriedenskerze:** Seit einigen Jahren werden immer am 1. September mehrere große Friedenskerzen in einem feierlichen Gottesdienst ausgesandt. Die Bistümer Mainz, Fulda und Limburg, die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau sowie zahlreiche evangelische und katholische Gemeinden und Organisationen tragen diese Aktion. Sie steht in diesem Jahr unter dem Motto „Du machst mein Herz weit“ und nimmt Ausgrenzungen und Mauern in den Blick. Bis zum Buß- und Betttag werden acht Kerzen im Rhein-Main-Gebiet unterwegs sein und auch unsere Pfarrgruppe erreichen. Wir freuen uns, wenn Sie mit uns beten, sich für den Abbau besonders der Mauern in uns selbst stark machen!**2. Ministranten:** Am 23.09.2017 fahren die Ministranten in die Rheinwelle. Wir beginnen mit einem Gottesdienst um 09.00 Uhr in Frei-

Laubersheim und freuen uns, wenn auch Eltern und Geschwister den Gottesdienst mitfeiern.

3. Patronatstag: Am 22.09.2017 feiern wir den Heiligen Mauritius und seine Gefährten. Geben wir unserer Überzeugung ein Gesicht. Kommen wir zusammen und feiern wir unsere schöne Kirche in Frei-Laubersheim und ihren Patron. Rücken wir als Pfarrgruppe zusammen, damit Kirche lebt!

4. Romwallfahrt der Ministranten: Am 22. Oktober treffen sich alle Jugendlichen ab 13 Jahren, die an der Romwallfahrt der Ministranten im kommenden Jahr teilnehmen wollen um 11.30 Uhr im Pfarrhaus in Fürfeld. Die Wallfahrt findet vom 28.07. bis zum 04.08.2017 statt. Die Kosten betragen ca. 600 Euro, doch wir werden den Preis durch gemeinsame Aktionen und Spenden senken! Wer spenden will, kann das schon heute tun!

5. Kolping: Wer am 16.09.2017 mit nach Bingen-Büdesheim zum Kolpingfamilientag fahren will, der möge sich anmelden. Abfahrt ist um 10.00 Uhr in Wöllstein, da wir um 15.00 Uhr wieder zurück sein wollen.

Kath. öffentliche Bücherei im Remigiusheim in Wöllstein

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstags, 16:30 - 18:00 Uhr

Samstags, 10:00 - 11:00 Uhr

Sonntags, 10:00 - 12:00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie, Ihr Büchereiteam.

(www.bistum-mainz.de/koeb-woellstein, Tel. 4339)

Treffen des Literaturkreises

Das nächste Treffen des Literaturkreises findet statt am **Donnerstag, 05.10.2017 um 18:00 Uhr** im Gruppenraum (Kellergeschoss) des Remigiusheimes. Hierbei wird das Buch „Die dunkle Seite des Mondes“ von Martin Suter besprochen. Neue Teilnehmer sind sehr willkommen, bitte lesen Sie bis dahin die Lektüre.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihren Besuch.

Aus VEREINEN und VERBÄNDEN

Verbandsgemeinde Wöllstein



Der SPD-Verband Wöllstein und
Bürgermeister Gerd Rocker laden ein:

„Gerd Rocker im Gespräch“

Gumbsheim, Brunnenplatz
Mittwoch, 13. September, 18.00 Uhr

Gau-Bickelheim, Am Römer
Montag, 18. September, 17.00 Uhr

Siefersheim, Dorfgemeinschaftshaus
Montag, 18. September, 19.00 Uhr

Wendelsheim, Rathaus/Ortsmitte
Dienstag, 19. September, 18.00 Uhr

Wonsheim, Rathaus
Mittwoch, 20. September, 18.00 Uhr

Eckelsheim, Dorfplatz
Donnerstag, 21. September, 17.00 Uhr

Stein- Bockenheim, Rathaus
Donnerstag, 21. September, 19.00 Uhr

Bürgermeister Gerd Rocker freut sich
auf ein gemeinsames Gespräch und
steht Ihnen gerne Rede und Antwort.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.HGL.rocks

CDU Gemeindeverband
Wöllstein

Herzliche Einladung
an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger zum

Bürgergespräch

bei Weck, Worscht und neuem Wein
mit

Julia Klöckner, MdL,

Vorsitzende der CDU RLP
und,

**Hans Günther
Lechthaler**

VG-Bürgermeisterkandidat

**Freitag, den 22.09.2017, 10:30 Uhr,
Parkplatz Alzeyer Straße
Wöllstein**

www.facebook.com/hgl.rocks

www.HGL.rocks

CDU Gemeindeverband
Wöllstein

Herzliche Einladung
an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger

Kommunalpolitik bei neuem Wein

Unser Verbandsbürgermeisterkandidat

Hans Günther Lechthaler

im Dialog mit

Herrn Markus Conrad,
Bürgermeister der VG Wörrstadt.

**Freitag, den 15.09.2017, 19:00Uhr
ab 18:00 Uhr Info Stand
vor Weingut Jung
Eckelsheim**

www.facebook.com/hgl.rocks

www.HGL.rocks

CDU **Gemeindeverband
Wöllstein**

Herzliche Einladung

an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger

Kommunalpolitik bei neuem Wein

Unser Verbandsbürgermeisterkandidat

Hans Günther Lechthaler

im Dialog mit

Jan Metzler, MdB,

Annerose Kinder, Ortsbürgermeisterin.

Mittwoch, den 20.09.2017, 19:00 Uhr,

ab 18:00 Uhr Info Stand

Dorfgemeinschaftshaus

Siefersheim

www.facebook.com/hgl.rocks

www.HGL.rocks

CDU **Gemeindeverband
Wöllstein**

Herzliche Einladung

an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger

Kommunalpolitik bei neuem Wein

Unser Verbandsbürgermeisterkandidat

Hans Günther Lechthaler

im Dialog mit

Markus Conrad, Bürgermeister der VG

Wörrstadt,

Rudolf Haas, Ortsbürgermeister,

Oliver Heckmann, Beigeordneter der VG

Wöllstein.

Freitag, den 22.09.2017, 19:00 Uhr,

Rathaus

Wonsheim

www.facebook.com/hgl.rocks

Gau-Bickelheim

LandFrauen Gau-Bickelheim aktuell

Bei den Gau-Bickelheimer Landfrauen wird die Tradition der Kräuter- und Blumensammlung für den Werzwich (Kräuterstrauß) zum Fest Maria Himmelfahrt schon seit vielen Jahren gepflegt. Auch in diesem Jahr sammelten sie u.a. wieder Elisabethenstroh, Schafgarbe, Roten Ampfer (Halber Gaul), Dahlien, Gelbe Knöpp, Beifuß, Spitzwegerich, Herz-Jesu-Wundenkraut, Blutstropfen, Donnerdisteln, um nur einige zu nennen. Die kreativen Vorstandsdamen Doris Bornheimer und Renate Seibold verbrachten viele Stunden damit, um daraus wunderschöne Werzwich-Sträuße zu binden.

Unterstützt wurden sie dabei von Karola Beck, Hilde Henze, Gisela Hilsdorf, Alwine Bornheimer und Anita Haßlinger - bei ihr werden die Kräuter und Blumen Jahr für Jahr gelagert und verarbeitet -, auch kümmert sie sich um das leibliche Wohl der Damen. Dafür möchten wir uns sehr herzlich bedanken, ebenso bei Annerose Bunn, die wie jedes Jahr einen frisch gebackenen Quetschekuchen spendete, den die fleißigen Bienen nach getaner Arbeit genießen konnten.

Nach dem Sonntagsgottesdienst (13.8.) wurden die geweihten Werzwich-Sträuße gegen eine Spende zugunsten der Kreuzkapelle abgegeben. Leider waren in diesem Jahr nicht genügend Sträuße vor Ort und es mussten noch etliche hergestellt werden, die dann bei der Marien-Wallfahrt in Pfaffen-Schwabenheim (15.8.) geweiht wurden.

Auch in diesem Jahr sind wieder erfreulicherweise 525,00 € für die Erhaltung der Kreuzkapelle zusammen gekommen.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Kräutersammlern- und sammle- rinnen sowie den fleißigen Helferinnen und bei allen Spendern sehr herzlich.

Siefersheim

Einladung Offene Ateliers

16. und 17. September 2017

jeweils von 14.00 - 19.00 Uhr

Mosaik, Materialbilder, Malereien, Grafiken und Plastiken in Wohnung, Werkstatt und Garten

Am Gänsborn 3, 55599 Siefersheim, Tel. 06703 2831, www.bbkrp.de, Offene Ateliers.

Stein-Bockenheim

Kinderspielzeug

Abgabe Basar Stein-Bockenheim

Gemeindehalle, Mörsfelderstraße

Samstag, 21. Oktober 2017, 13.00 - 15.00 Uhr

(für Schwangere mit Mutterpass ab 12.30 Uhr)

Kuchenbuffet und Getränke

Babyerausstattung, Zubehör, Spielzeug aller Art

Anmeldung und Nummernvergabe:

Kristin Seider-Lenz, 06703 307811 oder 0159 03001197

stb-kindersachenbasar@freenet.de

Einladung zur Wiesenkerb in Stein-Bockenheim

**DJ Ralf Simonsen sorgt für beste Stimmung
bei Jung und Alt**

Vom **16. bis 18. September** feiert Stein-Bockenheim seine Kerb wieder auf der Wiese neben der Gemeindehalle und am Samstagabend sorgt der von zahllosen Partys und Festen bekannte DJ Ralf Simonsen für die richtige Partystimmung. Er sorgt für beste Unterhaltung bis tief in die Nacht.

Nach dem ökumenischen Gottesdienst, der um 18.00 Uhr in der Evangelischen Kirche beginnt, wird die Kerb am Samstag (16. September) um 19.00 Uhr von Ortsbürgermeister Siegbert Mees mit Freibier eröffnet und der Kerbbebaum von der Freiwilligen Feuerwehr aufgestellt. Bereits ab 18.00 Uhr gibt es auf der Kerbewiese schmackhafte Speisen vom Grill, erfrischende Getränke, heimische Weine und kreative Cocktails. Für die Kinder dreht sich ein Karussell und ein Süßwarenstand ist ebenfalls zu Gast.

Am Sonntagmorgen (17. September) startet die Kerb um 11.00 Uhr mit dem Frühschoppen. - Schmackhafte Steaks, Bratwürste und eine leckere Wiesenpfanne werden zubereitet.

Ab 14.00 Uhr öffnet der Kaffee- und Kuchenstand des Landfrauenvereins im Mehrgenerationenraum der Gemeindehalle.

Ebenfalls um 14.00 Uhr wird das knifflige Bobbycar-Rennen für kleine Fahrkünstler gestartet.

Außerdem gibt es am Nachmittag Kinderschminken und die Schautanzgruppen Enjoy, Harmonies und Honeys zeigen ihr Können. Zum Kerbeausklang am Montag (18. September) öffnet der Kaffee- und Kuchenstand wieder um 14.00 Uhr, während der Getränkestand bereits ab 13 Uhr geöffnet ist und der Landfrauenverein die Gäste mit leckeren Kleinigkeiten verwöhnt.

Ab 16:30 Uhr starten dann die beliebten Freifahrten für die Kinder.



DJ Ralf Simonsen sorgt für den besten Musikmix. Foto: privat



Beherrscht vom Stein-Bockenheimer Wappentier wird die Kerb 2017 zünftig auf der Wiese neben der Gemeindehalle gefeiert. Foto: Benda

Kinderspielzeug Abgabe Basar Stein-Bockenheim

Gemeindehalle, Mörsfelderstraße

Samstag, 21. Oktober 2017, 13.00 - 15.00 Uhr
Babyerausstattung, Zubehör, Spielzeug aller Art
(für Schwangere mit Mutterpass ab 12.30 Uhr)
Kuchenbuffet und Getränke

10% des Erlöses kommen einem sozialen Zweck zugute.
Anmeldung und Nummernvergabe: (2,- Euro/Liste)
Kristin Seider-Lenz, 06703 307811 oder 0159 03001197
stb-kindersachenbasar@freenet.de

Wendelsheim

Turn- und Sportverein "Grün-Weiß" 1848 Wendelsheim e.V.

Jugendsammelwoche 2017

„Sportkids, die tun was: Sammeln, frödern, helfen.“

Unter diesem Motto veranstaltet die Sportjugend des Landessportbundes Rheinland-Pfalz seit Jahren eine eigene Jugend-Sammelaktion.

Der TuS „Grün-Weiße“ 1848 Wendelsheim e.V. beteiligt sich auch dieses Jahr wieder an der Aktion.

Von den Spenden verbleiben 60 Prozent beim örtlichen Sportverein, die restlichen 40 Prozent gehen an die Sportjugend Rheinland-Pfalz zur Unterstützung von Projekten mit behinderten und anderen sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen sowie jugendpflegerischen Maßnahmen der Sportjugend in Rheinland-Pfalz und in ihren Partnerregionen.

In der Zeit vom 08.09.2017 - 17.09.2017 werden Kinder/Jugendliche in Begleitung von Erwachsenen an Ihrer Tür klingeln und um eine Spende für diese gute Sache bitten.

Dass Sie sich auch sicher sein können, dass „Wir“ es sind, werden alle mit Sammelausweisen ausgestattet. Gerne kommen wir auch Ihrem Wunsch nach, eine Spendenquittung auszustellen. Bei rund 150 aktiven Kindern und Jugendlichen freuen wir uns über jede Spende, die die Kinder- und Jugendarbeit des TuS "Grün-Weiß" unterstützt.

Wöllstein



Der SPD-Ortsverein Wöllstein und
Bürgermeisterkandidat Gerd Rocker
laden ein:

„Marktfrühstück“

esse, trinke, schwätze

**Samstag, 23. September 2017,
08.00–11.00 Uhr, Penny-
Parkplatz, Ernst-Ludwig-Str.**

Haben Sie Fragen, Anregungen oder Kritik
zur Politik vor Ort? Wir stehen Ihnen gerne
als Ansprechpartner zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Der SPD-Ortsverein Wöllstein und
Bundestagsabgeordneter Marcus Held
laden ein:

„AnsprechBar“ mit Marcus Held, MdB

**Donnerstag, 14. September,
16.30 bis 19.30 Uhr am Edeka
Markt, Krummgewann Wöllstein**

Unser Bundestagsabgeordneter Marcus
Held möchte gerne mit Ihnen ins
Gespräch kommen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

VdK-Ortsverband Wöllstein

Einladung zur Jahreshauptversammlung und Herbstfest

Liebe VdK-Mitglieder und Freunde!

Wir möchten Sie am **Donnerstag, den 21. September um 14.30 Uhr** zu unserer Jahreshauptversammlung mit Herbstfest sehr herzlich einladen.

Wir treffen uns wie immer im Gemeindezentrum in der Great-Barford-Straße.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen

1. Eröffnung und Begrüßung, 2. Totengedenken, 3. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder, 4. Berichte der Schriftführerin, der Kassenverwalterin und der Kassenprüfer. Aussprachen zu den Berichten. 5. Antrag auf Entlastung der Kassenverwalterin, 6. Nachwahlen, 7. Verschiedenes.

Anschließend gemütliches Beisammensein mit einem tollen Programm und einem leckeren Imbiss.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihr Ortsvorstand

Tagesausflug nach Frankfurt

Gut gelaunt fuhren wir am 23.08.2017 mit dem Busunternehmen Storck, Richtung Frankfurt. Petrus war uns wohlgesonnen, denn wir hatten herrliches Wetter.

Unsere erste Etappe war der Besuch des wunderbaren Palmengartens mit seiner exotischen Pracht. Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit die Sehenswürdigkeiten nach eigenem Ermessen zu erkunden oder in einem Café zu schlemmen. Um 14.00 Uhr ging es dann weiter zum Römer, wo wir mit einer sachkundigen Reisebegleitung eine interessante Stadtrundfahrt mit der beeindruckenden Skyline von Frankfurt erlebten. Anschließend trafen wir uns noch zu einem kurzen Rundgang am Römer. Dann ging es auch schon wieder Richtung Heimat. Im „Horrweiler Hecht“ ließen wir bei einem leckeren Abendessen den schönen Tag ausklingen.

Wir danken den Organisatoren für den erlebnisreichen Tag.



Kreisjungtierschau des Kreisverbandes Alzey der Rassegeflügelzüchter e.V.

Am **23. und 24. September 2017** in der Zuchtanlage in **Siefersheim** beim Rassegeflügelzuchtverein Siefersheim/Wöllstein e.V.

Öffnungszeiten:

Samstag, den 23.09.2017 von 15.00 - 19.00 Uhr

Sonntag, den 24.09.2017 von 10.00 - 16.00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Qigong für die Wirbelsäule

Die Übungsreihe der 18 Harmonien steht ab **Donnerstag, 14. September, 19.30 bis 20.30 Uhr**, im Mittelpunkt eines Qigong-Kurses der KVHS. Die erlernten Übungen helfen dabei, die Wirbelsäule zu entlasten und bewusst zu entspannen.

Weitere Informationen und Anmeldung: Geschäftsstelle der KVHS, Tel.: 06731/494740.

www.HGL.rocks

CDU **Gemeindeverband
Wöllstein**

Wir laden ein zu

Marktgesprächen

mit in der Kommunalpolitik aktiven Bürgerinnen und Bürgern und dem Bürgermeisterkandidaten der VG Wöllstein,

Hans Günther Lechthaler.

Samstag, 16.09.2017, 8:00 Uhr,

mit **Thomas Huckle**, Beigeordneter der VG Wöllstein,

Wendelsheim vor dem Treff 3000,

Samstag, 23.09.2017, 8:00 Uhr,

mit **Jan Metzler, MdB,**

Wöllstein auf dem Wochenmarkt.

www.facebook.com/hgl.rocks

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Schildkröten-Stammtisch

Der Schildkrötenstammtisch lädt alle Interessierten zu seinem Treffen am **Freitag, den 15. September 2017, um 20.00 Uhr**, nach Waldböckelheim, Gasthaus „Zur Linde“ (bei der Aral-Tankstelle) ein.

Stammtisch - für alle, die sich mit unserer Stammtisch-Gruppe verbunden fühlen - Fragen haben und sich nett unterhalten wollen.

Wir würden uns freuen, wenn viele anwesend wären und ihr könnt auch Freunde, die keine Schildkröten haben und sich für die Tierwelt interessieren mitbringen oder einladen.

Info: 06703-3105 oder 0175-5370368.

Kreismusikschule

Kurse für Musikalische Früherziehung und Ballett

Ab September starten die Kurse von der Musikalischen Früherziehung an der Kreismusikschule für alle Kinder von 18 Monaten bis 6 Jahren in denen noch Restplätze frei sind. Für alle Kinder ab 18 Monaten mit einer erwachsenen Bezugsperson gibt es die Spielwiese (Musikgarten I). Kurszeiten sind in Alzey im Kulturzentrum montags um 15.15 Uhr bei Frau Rabi. Ebenso gibt es einen Kurs für Kinder ab 3 Jahren, die sogenannten Musikzwerge (Musikgarten II), mit einer erwachsenen Bezugsperson. Er findet in Alzey im Kulturzentrum, montags um 16.00 Uhr statt. Die Kursdauer bei den bezeichneten Kursen ist 1 Jahr. Der Kurs der Musikalischen Früherziehung für Kinder ab 4 Jahren in Alzey im Kulturzentrum ist mittwochs um 14.30 Uhr bei Frau Steffens. In Flonheim beginnt er in der Grundschule dienstags um 17.00 Uhr und in Wöllstein in der Realschule plus, mittwochs um 14.00 Uhr jeweils bei Frau Rabi. Der Ballettvorschulkurs für Kinder ab 4 Jahren findet freitags um 14.45 Uhr im Ballettraum des Kulturzentrums, Theodor-Heuss-Ring 2, in Alzey statt. Die Kursdauer beträgt 2 Jahre. Weitere Information und Anmeldungen gibt es bei der Kreismusikschule Alzey-

Worms (06731/494710) oder unter kms@alzey-worms.de. Trotz der Bauarbeiten in der Weinheimer Landstraße in Alzey ist die Kreismusikschule weiterhin anfahrbar. Nachrichten der Musikschule im Landkreis Alzey- Worms Theodor-Heuss-Ring 2 55232 Alzey, 04.09.2017 Tel.: 06731/4947-11/Herr Steffens Telefax: 06731/4947-19 E-Mail: kms@kreis-alzey-worms.de Musikschule des Landkreises Alzey-Worms Musikschulleitung Theodor-Heuss-Ring 2 55232 Alzey Telefon: 06731/4947-11 Telefax: 06731/4947-19 eMail: Steffens.Kurt@alzey-worms.de

Kreisvolkshochschule Alzey-Worms

Qualifikation der Berufsreife: Neuer Vorbereitungskurs der KVHS

Die Kreisvolkshochschule Alzey-Worms plant für den 17. Oktober in Alzey den Start eines neuen Abendkurses zur Vorbereitung auf die Prüfung zum Erwerb der Qualifikation der Berufsreife (Hauptschulabschluss).

Der mit einer staatlichen Prüfung abschließende Kurs umfasst rd. 300 Unterrichtsstunden in den Fächern Deutsch, Mathematik, Biologie, Erdkunde, Geschichte und Sozialkunde. Der Unterricht findet **diens-tags bis donnerstags von 18.00 bis 21.10 Uhr in Alzey** statt. Die Schulferien sind unterrichtsfreie Zeiten. Der Lehrgang endet im Mai 2018. Die Abschlussprüfung findet im Anschluss daran statt.

Am Vorbereitungskurs können Jugendliche ab 16 Jahre und Erwachsene teilnehmen, die nicht mehr als einmal die Prüfung zum Erwerb der Qualifikation der Berufsreife erfolgreich abgelegt haben.

Interessenten werden gebeten, sich mit der Geschäftsstelle der KVHS (Tel.: 06731/494740) in Verbindung zu setzen.

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Ist eine Dämmung mit Polystyrol ökologisch oder am Ende Sondermüll?

(VZ-RLP/14.09.2017) Um Dämmstoffe ökologisch zu bewerten muss der Ressourcen- und Energieaufwand zur Herstellung, die Energieeinsparung während ihres Einsatzes und auch die Entsorgung betrachtet werden. Aufgrund ihrer Zusammensetzung können grob drei Klassen von Dämmstoffen eingeteilt werden: mineralische, synthetische und nachwachsende. Hinsichtlich des Ressourcenaufwands sind nachwachsende Rohstoffe zwar im Vorteil, beim Energieaufwand ist es jedoch weniger eindeutig. So benötigen beispielsweise Holzfaserplatten bei der Herstellung ähnlich viel Energie wie Platten aus Polystyrol. Generell gilt, dass sämtliche Dämmmaterialien während ihrer Nutzungsphase ein Vielfaches der Energie einsparen, die für die Produktion eingesetzt wird. Außerdem werden sowohl naturnahe Dämmstoffe als auch Polystyrol chemisch behandelt, um Brandschutzanforderungen einzuhalten.

Was passiert wenn die Dämmung ihr Lebensende erreicht hat? Mineralische Dämmstoffe werden in der Regel auf Bauschuttdeponien deponiert. Synthetische und nachwachsende Dämmstoffe werden meist thermisch verwertet - also verbrannt.

Leider wird es kaum möglich sein, den für die Erreichung der Klimaschutzziele nötigen Bedarf an energetischer Gebäudesanierung nur durch den Einsatz naturnaher Dämmstoffe zu decken. Daher ist der Einsatz von Polystyrol vertretbar - nicht zuletzt aus Kostengründen. Der Energieberater hat **am Montag, den 02.10.17 von 12.30 - 17 Uhr** Sprechstunde in der Kreisverwaltung in **Alzey**, Ernst-Ludwig-Straße 36. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Voranmeldung unter: 0 67 31/408-0.

HM - Bedachungen

Helmut Mechnich, Dachdeckermeister

– Ausführung aller Dacharbeiten –

Gosselsheimer Str. 3, 55597 Gumbshheim

Tel.: 0 67 03 / 47 76 • Fax: 0 67 03 - 30 17 26 • www.hm-bedachungen.de


RÜCKENSCHMERZEN?



BETTEN-RAUCH

Nibelungenstr. 30 · 55232 Alzey · Tel. 06731/9985444 · www.betten-rauch.de

Premiumpartner **TEMPUR** und **laltoflex**



Ich wähle Gerd Rocker, weil er stets alle Beteiligten, unabhängig von der Parteizugehörigkeit, in seine Entscheidungsfindung einbezieht.

Ludwig Jung, Gumbshheim

-Anzeige-


Wir heiraten



am 16. September 2017 um 15:00 Uhr in der Kreuzkapelle auf dem Wißberg

Oliver und Dominique Schnabel
geb. Bernards

Gepölkert wird am 14. September 2017 ab 18:30 Uhr im Badenheimer Weg 17, Gau-Bickelheim.




Erfahrung, Sachkompetenz und Bürgernähe, dass verbinde ich mit Gerd Rocker als Verbandsbürgermeister. Bei ihm ist unsere Verwaltung in guten Händen. Deshalb gebe ich Gerd Rocker meine Stimme!

Willi Haupt, Wonsheim

-Anzeige-


Suche dringend Whg. oder kl. Haus bis 600,- € kalt im Umkreis von 10 km von **Wöllstein** aus. Tiere sollten erlaubt sein. 0175/9032051 ab 20 Uhr.



Ich wähle Gerd Rocker, weil er die Interessen der Gemeinden und das Wohl der Bürgerinnen und Bürger fest im Blick hat!

Ernst Scharbach, Stein-Bockenheim


-Anzeige-



Ich wähle Gerd Rocker, weil er das Wort Bürgernähe wirklich mit Leben füllt.

Johannes Brüchert, Wöllstein

-Anzeige-



Ich wähle Gerd Rocker, weil er sich für den Erhalt und den Ausbau der Sportstätten einsetzt.

Achim Rathgeber, Wöllstein

-Anzeige-

Familienanzeigen

in Ihrem Mitteilungsblatt

*Gekämpft, gehofft
und doch verloren.*

Wir trauern um

Heidi Göttelmann

*10.1.1962 †6.9.2017



In stillen Gedenken
Markus Heinritz
Jan mit Caroline und Mira
Lesley-Ann mit Dennis
Jeffrey
Helmut und Alide Göttelmann
(Eltern)

Gumbshheim, Frei-Laubersheim, Bad Kreuznach
den 9. September 2017

Traueranschrift: Alide Göttelmann, Uhlandstr. 4,
55543 Bad Kreuznach

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
Donnerstag, dem 14. September 2017, um 14.00 Uhr von der
Friedhofskapelle Frei-Laubersheim aus statt.

*Das Sichtbare ist vergangen,
aber es bleibt die Liebe und
die Erinnerung.*

Danksagung

Es ist sehr schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren. Tröstend ist es aber zu wissen, dass viele Menschen ihr so viel Freundschaft, Liebe und Achtung entgegengebracht haben. Wir danken allen, die mit uns mitgefühl haben und unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester und Tante

Katharina Reif

auf ihrem letzten Weg
begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen
Familie Reif

Wöllstein, im September 2017

*Gott hat sie erlöst.
Wenn wir dir auch die Ruhe gönnen,
so ist voll Trauer unser Herz,
dich leiden sehen und nicht helfen können,
war unser größter Schmerz.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von



Ingrid Mathes

geb. Kolb

* 4. April 1943 † 6. September 2017

In stiller Trauer
Friedrich Mathes
Deine Kinder und Enkel
sowie alle Anverwandten

Wöllstein

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag,
dem 15. September 2017 um 14.00 Uhr auf dem
Friedhof in Wöllstein statt. Eine Kondolenzliste liegt
aus. Von Blumenspenden bitten wir höflichst abzusehen.

Ihr familiengeführtes Bestattungsinstitut *Sulfrian*

Bestattermeister

Haus der Begegnung

Räume für Abschied, Begegnung und Trauerfeier
Vertrauen Sie unserer Erfahrung und Kompetenz!



TAG UND NACHT RUFBEREIT!

Alzey ☎ (0 67 31) 25 64

Weinrufstraße 16

info@sulfrian-bestattungen.de

www.sulfrian-bestattungen.de

www.facebook.com/Bestattungen-Sulfrian

Weitere Büros in:
Gau-Odernheim
Nierstein-Oppenheim

Wöllstein

Ellen Weidmann
Ernst-Ludwig-Straße 14a

Grabmale Norbert Kaszuba

Bildhauer u.
Steinmetzmeister

Inf.
Christian Kaszuba

Tel. 0671-67641

Was bleibt ist die Liebe.
Über den Tod hinaus verbindet ein Grabmal
als Ort des Gedenkens über Jahrzehnte
die Menschen, die sich nahe sind.

- Grabmale • Felsen
- Basaltsäulen • Grabschmuck
- Nachschriften
- Reparaturarbeiten

www.grabmale-kaszuba.de

E-Mail: grabmale-kaszuba@t-online.de

Alzeyer Straße/Ecke Pfalzprung - 55543 Bad Kreuznach
- Prospektversand nach Wunsch -

„Gemeinsam schwere Wege gehen“



Bestattungsinstitut Lothar KRON

Tel.: 0 67 01 - 90 17 33

Sprendlingen, Am Dorfgraben 13 (Ecke Wassergasse / Feldgasse)

www.bestattungen-kron.de

Ihre Ansprechpersonen für Wöllstein:

Blumenhaus Unckrich
Fr. Margot Haubs

Tel. 0 67 03 - 12 45
Tel. 0 67 03 - 96 03 79



Chris Voigt

Ringstraße 40 · 55599 Eckelsheim

- Malerarbeiten
- Bodenbeläge
- Trockenbau
- Gartenarbeiten
- Parkplatzreinigung
- Objektbetreuung

Tel.: 0 67 03 - 61 30 25

Fax: 0 67 03 - 61 30 24

Mobil: 0152-33620843

www.rhv-voigt.de



-Anzeige-

Ich wähle Gerd Rocker, weil er für Offenheit, Ehrlichkeit und Transparenz in der Verbandsgemeinde Wöllstein steht.

Björn Fischborn, Siefersheim



Ich wähle Gerd Rocker, weil er sein Amt mit Offenheit, Sachlichkeit und Souveränität führt und weil er sehr vertrauensvoll und einvernehmlich mit dem gesamten Verbandsgemeinderat Zukunft gestaltet.

Peter Hollenbach, Gau-Bickelheim

-Anzeige-



SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Sonderveröffentlichung

"Zuhause Daheim".

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!



Gala-Bau Löffel

Am Riedweg 9, 67822 Niederhausen

- Gartengestaltung/-pflege • Obstbaum- und Strauchschnitt • Wurzelsanierung/Wurzelfräsen
- Baumfällungen/Gutachten

Telefon u. Fax 06362-3274 oder 0175-1626190



-Anzeige-

Ich unterstütze Gerd Rocker, weil er sich schnell, unkompliziert und auch zukunftsorientiert für die Menschen in der Region einsetzt.

Dr. Günter Gerhardt, Wendelsheim



Ich unterstütze Gerd Rocker, weil uns eine enge, vertrauensvolle Zusammenarbeit verbindet und er die Verbandsgemeinde Wöllstein bestens vertritt. Ein bürgernaher Bürgermeister, auf den Verlass ist.

Heiko Sippel, Alzey

-Anzeige-



SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Sonderveröffentlichung

"Zuhause Daheim".

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!



-Anzeige-

Ich wähle Gerd Rocker, weil er für die touristische Weiterentwicklung unserer Region steht.

Sabine Krieg, Wöllstein



-Anzeige-

Ich wähle Gerd Rocker, weil er für die Erhaltung und gute Ausstattung unserer Schulstandorte in der VG kämpft.

Helmut Degen, Wöllstein



-Anzeige-

Ich wähle Gerd Rocker, damit er seine erfolgreiche Arbeit zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger fortsetzen kann.

Philipp Espenschied, Siefersheim

Dazu zwei Beispiele aus dem viel diskutierten finanziellen Bereich. Die Verbandsgemeinde Wöllstein hat die niedrigste Verbandsgemeindeumlage im ganzen Landkreis Alzey-Worms. Zudem hat die Verbandsgemeinde zur Stabilisierung der Umlage erhebliche Rücklagen gebildet. Die Wasser- und Abwassergebühren sind die niedrigsten und damit bürgerfreundlichsten im gesamten Umkreis. Dadurch werden unsere Bürgerinnen und Bürger wesentlich entlastet. Ebenso vorteilhaft zu erwähnen sind die Schulanlagen der Verbandsgemeinde und die Gewerbeansiedlungen mit Schaffung von Arbeitsplätzen Vorort. Die Verbandsgemeinde verfügt über eine ausgezeichnete Finanzkraft und auf den Einwohner bezogen nimmt sie im Landkreis Alzey-Worms eine Spitzenposition wahr. Für eine weitere gute und erfolgreiche Führung der Verwaltung ist Gerd Rocker Garant.

www.HGL.rocks



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wir unterstützen die Kandidatur von Hans-Günther Lechthaler (Bildmitte) zum Bürgermeister der Verbandsgemeinde Wöllstein.

Alfons Schnabel (Wöllstein), **Friedel Janz** (Gau-Bickelheim), **Rudolf Haas** (Wonsheim), **Lucia Müller** (Wöllstein) **Friedrich Bäder** (Eckelsheim), **Annerose Kinder** (Siefersheim), **Oliver Heckmann** (Gumbsheim), **Thomas Huckle** (Wendelsheim)

-Anzeige-

Hans Bernhard
Bedachungen GmbH

HEINEN

In der Krümmgewann 2
55597 Wöllstein

Tel. 06703 / 3465 • Fax 716

- **Bedachungen**
- **Spenglerarbeiten**
- **Aldachsanierung**
- **Dachbegrünung**

Zuverlässiger Putzengel gesucht

3 Personenhaushalt in Siefersheim
sucht 14-tägig Ihre
Unterstützung für 3 Stunden

Telefon (06703) 8828891



guido
müller

**SANITÄR
HEIZUNG
KLIMATECHNIK GMBH**



Kreuzstraße 4 · 55599 Stein-Bockenheim
Tel. 0 67 03 / 41 22 · Fax 0 67 03 / 41 47
Internet: <http://www.mueller-shk.de>

Maschinenverleih Ulrich Lebschy

Achtung!

Für alle Handwerker:
z.B. Montag 18 Uhr abholen,
Dienstag 18 Uhr abgeben
= **1 Tagespreis**

Montag bis Freitag
17.00 - 20.00 Uhr
Samstag
7.00 - 18.00 Uhr

Bestellungen:

**Mo.-Fr. von 8.00 - 18.00 Uhr über
Mobil-Tel.: 01 71 - 3 86 91 70**

Ackerschlägerweg 6, 55599 Wonsheim, Tel. + Fax: 0 67 03 - 40 47



**Praxis für Osteopathie
und Naturheilkunde
Pia Hörning Mandos**

staatl. anerkannte Heilpraktikerin
Mitglied im Fachverband Deutscher Heilpraktiker
mehr als 27 Jahre Erfahrung - für Ihre Gesundheit!

PRAXISADRESSE:

Am Ölberg 9, 55597 Wöllstein
Tel. 0 67 03 / 30 57 56 www.pia-hoerning.de

Termine und Hausbesuche bitte nur nach tel. Vereinbarung

Wir machen Urlaub vom 24.09. - 02.10.17!

Für die Stärkung Ihres Immunsystems und Aufbaukuren in den Herbstferien reservieren Sie bitte rechtzeitig Ihre Termine - es gibt nur noch wenige freie Plätze.



**Farbe macht
gute Laune!!!**



-Anzeige-



Klarheit. Qualität. Zukunft.

**HANS-GÜNTHER
LECHTHALER**

www.HGL.rocks

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

CDU

klare Antworten auf Fragen, die mir in den letzten Wochen mehrfach gestellt wurden: Ich werde weder das Schwimmbad schließen noch die Seniorenveranstaltungen abschaffen; auch werden Weinmajestäten weiterhin die VG repräsentieren. Unter meiner Führung wird sowohl die Mensa in der Grundschule Siefersheim errichtet, als auch die zentrale Sportstätte Schlossstadion und das Verwaltungsgebäude saniert. Die Feuerwehr Wöllstein wird ein neues Gebäude erhalten. All das auf der Basis verlässlicher Zahlen.

Zu alt? Kanzlerin Merkel ist mein Jahrgang, SPD-Kandidat Schulz ein Jahr jünger. Wenn Gleichaltrige Deutschland regieren – kann ich doch unsere Verbandsgemeinde führen! Ich strebe auch nicht nach einer Altersversorgung, sondern ich möchte mich der ebenso reizvollen wie schwierigen **Aufgabe stellen** unsere Verwaltungsqualität **jetzt** zu verbessern.

Ich fände es toll, wenn Sie mir mit Ihrer Stimme hierfür eine Chance geben.



VERBANDSGEMEINDE
BÜRGERMEISTER
WAHL 2017